

...ent omnes etiam qui  
...m iustitiam iustis  
...sunt unquam meli  
...sua. **lc. 11**  
**V**obis autem dico: et  
...qui trahit cinerem  
...non habent decem  
...non cognoverunt aliam  
...me. que ad modum di  
...mitti super uos possid  
...e id quod habetis re  
...th ueniam. Et qui u

Wiener Stadt-Bibliothek

160433 G

---

# Andachts-Büchl /

Oder

# Fest=Kalender..

Vor das Jahr

## M. DCC. VII.

Worinnen

Die an gewissen Tagen  
allhier sich ereignende An-  
dachten/ Fest und Denckwürdig-  
keiten angemerket / und auff  
vieles Verlangen in Druck  
gegeben worden.

### Cum Privilegio Cæsareo

ET

*Licentia Superiorum.*



## Wienn in Oesterreich

Berlegt's Johann Baptist Schön-  
wetter / Kayserl. Hof- und Universitäts-  
Buchhändler im Rothen  
Pgel.

2999  
V. Engelshofen.

g. 160. 433

Der

Allerdurchleuchtigsten

Groß = Mächtigsten

Fürstin

und

Frauen / Frauen

ELEONORÆ

MAGDALENÆ

THERESIÆ,

Berwittibten

Römischen Kayserin /

In

Germanien / zu Hungarn /

Böheimb / Dalmatien / Croatien

und Slavonien /

Königin /

Erz = Herzogin zu Oesterreich /

Gebührner Princessin auß dem

Churfürstl. Stamm der Pfalz = Grafen

beym Rhein / 2c. 2c.

Meiner Allergnädigsten

Frauen / Frauen / 2c.



Aller- Durchleuchtigst- und  
Großmächtigste verwittibte

Römische Kayserin /

Auch zu Hungarn und Böhheimb  
Königin / 2c. 2c.

Allergnädigste Frau / Frau.

**D**ieweilen es Welt-bekandt /  
daß Eu. Kayf. Majest. nichts  
geringschätzig achten / was ge-  
heiliger Andacht nur auff einigerley  
Weise ähnlich oder angehörig zu seyn  
scheinen mag; zumahlen Dieselbe Der  
einkiges Vergnügen in Göttl. Ubun-  
gen suchen; So vermeine keine straff-  
bare Vermessenheit zu begehen / wann  
gegenwärtig - so genandten Wieneri-  
schen Fest - Calender abermahlen zu  
Euer

Euer Kayserl. Majest. Schutz und Huld  
in tieffester Unterthänigkeit hiedurch  
übergebe und widme. Dann / gleich-  
wie das Absehen damit fürnemlich da-  
hin gerichtet / daß selbiger sowohl eine  
tägliche Anleitung theils denen / so als  
wahre Freund Gottes von selbst und  
aus eigem angeflamtem Trieb die  
liebliche Wohnungen und Vorhöfe des  
Herrn zu besuchen geneigt seynd / an  
Handen gebe / umb desto gewissere Ab-  
theilungen in Dero öffentlichen An-  
dachts-Stunden durch Behülff dessen  
machen zu können; Als theils auch an-  
dern / so von dergleichen zur Anbettung  
Gottes ordentlich gebahnten heiligen  
Wegen meist vorseklich nichts wissen  
wollen / eine gleichsam überzeugende  
Beleuchtungs-Lampel dadurch aufzu-  
stellen / vermittelst welcher sie und ihre  
verdunkelte Sinnen / wie durch einen  
Strahl / zu der Sionitischen Gemein-  
schafft möchten gezogen werden; also/  
nachdeme Euer Kayserliche Majestät  
nicht nur dieser gesambten Kayf. Resi-  
denzstadt / Dero zu Dienst dieses Büch-  
lein

lein verfaßt / besonders auch dem ganz-  
 ken Erden=Crantz / einen rechten beleb-  
 ten Wunder= und Andachts= Spiegel  
 in Ihro Allerhöchsten Gott geheilig-  
 ten Person / gleich einer hell-leuchten-  
 den Sonne vorbilden ; an deren Hori-  
 zont kein Tag ohne Andachts=Zug / ja  
 keine Stund ohne himmlische Tugend=  
 Übungen vorbei strahlet / und mithin  
 den erst-belobten Heiligen Gottes / zum  
 unvergleichlichen Beispiel / den letztern  
 aber / als Verächtern der geweyheten  
 Tempeln des HERN / zur Beschäm-  
 oder künftiger Besserung / gleichsamb  
 an die Zinne derselben gesetzt sind. Lebe  
 ich daher der allerunterthänigsten Zu-  
 versicht / Euer Kayserl. Majest. werden /  
 in Ansehung dieses guten End= Zweckes /  
 beydes / sothane wiederholte unterthä-  
 nige Zuertnungs= Schrift / nebst dem  
 Wercklein selbst / sich allergnädigst gefal-  
 len : als auch meine geringste Person /  
 welche Euer Kayserliche Majestät jüng-  
 stens zu Dero ordinari Hoff = Buch=  
 handlern allergnädigst an= und auff=  
 genommen / und deswegen so wohl / als  
 andern

anderen mir und den Meinigen erzeig-  
 ten Kayserlichen Gnaden halben / hie-  
 mit den allerunterthänigsten Danc  
 abstatte / zu ferner=weitig= allerhöch-  
 sten Kayserlichen Gnaden anempfohl-  
 en seyn lassen; gleichwie hierumb allers-  
 gehorsamst bittet.

**Euer Kay. Maj.**

**Allerunterthänigster**

**Johann Baptist Schönwetter.**

Januarius, Jenner.

1. **A**mbstag. Neu Jahr / wird das Beschneidungs-Fest in alle Kirchen / und sonderlich in dem Kayf. Profess. Haus der PP. S. J. höchstfeyerlich begangen; allda Ihre Kayserl. Majest. dem Ambt / Mittagsmahl und Vesper / wie auch der Lateinischen Comædie, bey Auftheilung der Jährlichen Præmien / benzuwohnen pflegen.
2. **S**onntag. Heute wird in obiger Kirchen die auff alle erste Sonntag des Monaths gewöhnliche General-Communion begangen / und bey der / umb 3 Uhr / nachmittägigen Zusammenkunft der Löbl. Todt-Angst Christi Bruderschafft eine Litanej / Predig und Rosenkränzl von denen H. 5. Wunden mit dem Seegen gehalten.
5. **M**ittwoch. Vigil. wird in der Hof-Capell ein Ambt und Vesper gehalten / darbey Ihre Majest. sambt denen Rittern mit dem guldenen Bließ erscheinen; und des Abends verrichten Ihre Hochfürstl. Giraden / der Herz Bischoff von Wienn / bey denen hohen Herrschafften die Rauchen-Cæremonien.
6. **D**onnerstag. H. 3. König / Heut wird in der Hof-Capell dieses Fest hochfeyerlich / bey Hof aber Ihrer Majestät / der verwittibten

Röm. Kayserin / GeburtsTag in prächtigster Galla begangen: Dero sonst zu Ehren Abends eine Opera oder Serenada pflegt gehalten zu werden.

Dieses Fest wird auch bey denen PP. Minoriten Convent, als eines von denen drey größten Festen der Erz- und Hof-Bruderschaft des H. Creuzes/ mit Eröffnung deren Stationen/ Predig/ Ambt/ Vesper und Procession hochfeyerlich begangen.

Dito begeheth dieses Fest die Bruderschaft deren 72. Jüngern und innewährenden Ansetzung des H. Sacraments/ umb ein glückseliges Ende / in der Kirchen St. Marice Magdalence / unter Aufsetzung des Hochwürdigen / Vormittag umb 10. Uhr mit einem Ambt der H. Mess / Nachmittag umb 3. Uhr aber / wird allda das Officium gehalten / darauff eine kleine Exhortation, und nach selbiger der Rosenkrantz gehalten/ sodann mit dem Umzug der Schluß gemacht.

7. Frentag. Wird bey St. Stephan von der Fronleichnambs-Bruderschaft eine solenne Procession und Ambt gehalten,

Item Valentin Bischoff und Beichtiger / wird sonst in obiger Kirchen mit einem Ambt und Aufsetzung der Reliquien verehret.

So pflegt auch die Erneuerung des Stadt-Raths zu seyn / bey welcher der Herz Rector Magnificus sambt denen 4. Herren Decanis und andern Mitgliedern der allhie-

gen

- gen Universität in der Regierung erscheinet / und / nebst dem Herrn Regiments- / Cantzler / Herrn Burgermeister und Stadt- / Richter / eine schöne Anrede haltet.
8. Sambstag. Severinus Abbt / wird / als Patron der Dom- / Kirchen / und uhealter Wohlthäter der Stadt Wienn / mit einem Ambt verehret.
10. Montag. Gondisalvus de Amarantho wird mit einem Ambt / Vesper und Seegen bey denen PP. Dominicanern verehret.
12. Mittwoch. Wird bey denen PP. Benedictinern zum Schotten / umb 2. Uhr / das Officium der Abgestorbenen vor ihres Closters Stifftern / dem Erz- / Herzogen Heinrich von Oesterreich / einen Sohn des H. Leopoldi / gebettet.
13. Donnerstag. Wird in obiger Kirchen vor höchst- / gedachten Erz- / Herzogen bey einem Todten- / Gerüst ein Seel- / Ambt gehalten.
14. Frentag. Das Fest des H. Rahmen J. E. su / wird schier in allen Kirchen / und sonderlich bey denen PP. Franciscanern / mit einer Predig / wie auch bey denen PP. Augustinern auff der Landstrassen / mit einem Ambt und Vesper / hochfeyerlich begangen.
15. Sambstag. Maurus wird bey denen PP. Benedictinern mit einem Ambt / Vesper und Seegen verehret.
16. Sonntag. Berandus Mart. und seine Gesellschaft / wird in den Ordens- / Kirchen S.

Francisci mit einem Ambt/ Vesper und Seegen verehret.

19. Mittwoch. Fulgentius Bischoff wird bey den PP. Augustinern auff der Landstrass mit einem Ambt/ Vesper und Seegen verehret.

20. Donnerstag. Fabian und Sebastian wird bey denen PP. Benedictinern zun Schotten/ mit 2. Vespern/ Aembtern (welchen einem Ihre Majestäten beywohnen) Predigen und Procession feyerlich begangen/ auch die Wahl eines Rectoris von dasiger Erz: Bruderschaft gehalten/ und der Spend: Wein außgetheilet.

Dieses Fest wird auch bey denen PP. Augustinern auff der Landstrass / als wegen des ro Kirchen Schutz: Patron / mit 2. Vespern/ Predigen und Procession / sambt einer Litaney feyerlich begangen.

Item wird dieses Fest schier in allen Kirchen// fürnehmlich aber bey St. Stephan / mit einem Ambt und Außsetzung der schönen Reliquien, celebriret ; darunter man zweymahl pflaget zum Opffer zu gehen/ welches sambt demjenigen / so diesen Tag durch bey dem H. Sebastians: Altar geopffert worden/ denen armen Krancken bey Mittheilung deren Heil. Sacramenten außgetheilet wird.

21. Frentag. Agnes / Jungfrau und Martyrin/ wird bey der Himmelporten / als das Fest Patrocinii, mit 2. Vespern / Ambt und Seegen feyerlich begangen.

Item wird diese Heilige in der Dom: Kirchen / allwo ein kostbahrer Altar ihr zu Ehren auffgerichtet / mit Aufsetzung der Reliquien und 1. Ambt verehret.

Weil auch diesen Tag An. 1198. der Druden der H. Dreyfaltigkeit / von Erlösung deren gefangenen Christen eingeführet worden / als wird solches Fest in der Alster: Gassen mit Vespern / hohen Ambt und Predig feyerlich begangen.

22. Sambstag. Raymundus de Penaforte wird bey denen PP. Dominicanern mit einem Ambt / Vesper und Seegen verehret.

Item Anastalius Martyr wird in denen Carmeliter: Kirchen mit einem Ambt / Vesper und Seegen verehret.

Ferner begehen heut Ihre Majestäten in dem Königl. Closter den Jahr: Tag dasiger gottseeligen Stiffterin Elisabeth / Erz: Herzogin zu Oesterreich / weyland Caroli XI. Königs in Franckreich Gemahlin / und wohnen allda dem Ambt und Mittagmahl / wie auch der Litaney bey.

23. Sonntag. Mariæ Vermählung / wird schier in allen Kirchen / und sonderlich in dem Jungfrauen: Closter bey St. Joseph (allwo Ihre Majestäten dem Gottesdienst und Mittagmahl beywohnen) wie auch bey den PP. Carmelitern / fürnehmlich aber auff der Leimgruben / als eines von den vornehmsten Festen dasiger Brüderschafft des H. Josephs /

sephs / mit Vespere / Predigen / Aemtern  
und Procession begangen.

Ebenfalls wird dieses Fest bey den Closters  
Frauen zu St. Lorenz von dasiger Josephis  
nischen Bruderschaft / als eines von den 4.  
Hauptfesten / hochfeyerlich gehalten.

Ferner wird dieses Fest bey St. Anna mit  
einem Amte / und Nachmittag umb 4. Uhr  
mit einer Litaney begangen.

Item wird dieses Fest bey denen PP. Pia-  
rum Scholarum in der Josephs-Stadt / als  
ihres dertahligen Kirchels Patrocinium,  
feyerlich begangen.

Dito wird die Erhebung des H. Thomas  
von Aquin / als Bruderschaftsfest des Eng-  
lischen Kriegs / bey den PP. Dominicanern  
mit gewöhnlichem Gottes-Dienst und Vere-  
ehrung der Reliquien begangen.

25. Dienstag. Pauli Bekehrung / wird in der  
St. Michaels Pfarr-Kirchen mit 2. Vespere /  
Aemtern / deren einem Ihre Majestäten  
beywohnen / und Predigen verehret.

26. Mittwoch. Paula/Röm. Wittfrau / wird  
bey den Closter-Frauen zu St. Ursula mit  
Predig / Amte / Vesper und Litaney verehret.

27. Donnerstag. Wird die Octav des H. Ge-  
bastian bey denen PP. Benedictinern zum  
Schotten mit einem Amte (darunter eine  
Predig / und nach diesem das zweymahl-  
lige Opffer ist ; bey dem erstern auß der Hirn-  
schaal zu trincken : und der Catalogus der

Brüder und Schwestern gereicht: bey dem andern aber ein Pfeil / damit er gemartert worden / zu küssen gegeben / auch ein silberner vor die Pest / verehret wird ) begangen.

28. Frentag. Die Erhebung der Reliquien S. Ursulæ, wird in ihrer Kirchen mit einem Ambt/ Vesper und Seegen verehret.

Dito wird heute die Octav der Heil. Agnes / bey denen PP. Trinitariis feyerlich begangen.

Item Cyrillus Bischoff und Beichtiger / wird bey denen PP. Carmelitern mit einem Ambt/ Complet und Litaney verehret.

Ferner. Veronica de Binasco, Closters Frau / wird bey denen PP. Augustinern auff der Landstrass feyerlich verehret.

29. Sambstag. Franciscus Salesius, gewester Bischoff zu Genff/ wird bey den Paulanern auff der Widen / von einer Löbl. Savoyischen Nation / mit einer Lob/Rede und Ambt feyerlich verehret.

30. Sonntag nach Pauli Bekehrung/ wird in der Michaels/PfarKirchen deren PP. Barnab. eines von den 4. grossen Titular/Festen vor der Bruderschaft der Göttlichen Gnad / mit einem Ambt/ Vesper/ Predig und Misere begangen.

31. Montag. Ludovica Albertina, Wittsfrau/ wird in den Ordens/ Kirchen des Heil. Francisci / und sonderlich bey St. Niclas / mit 1. Ambt/ Vesper und Seegen verehret.

Februarius,      Hornung.

1. **D**ienstag. Wird in der Kayserl. Hof-  
Capellen ein Ambt und Vesper gehalten/  
worbey Ihre Majestäten und die Ritter mit  
dem guldnen Bließ erscheinen.

Item Viridaria Jungfrau wird in denen  
Ordens-Kirchen des H. Francisci mit einem  
Ambt/ Vesper und Seegen verehret.

2. **M**ittwoch. Mariæ Reinigung oder Liecht-  
mieß; Heute Vormittags gehen Ihre Majes-  
täten / Die Herren Botschaffter und Mini-  
stri in der Hof-Kirchen bey denen PP. Augu-  
stin. Barfüßern mit neu geweyhten Wachs-  
Lichtern / welche gut vor das Gewitter  
seynd / in der Procession / und wohnen dem  
Ambt bey; des Abends finden sich Diesels  
be ein in dem Professhaus deren PP.S.J. und  
hören allda die Vesper/ hernach die Litaney  
bey der von Erz/ auß Befehl Ihrer Kay-  
serl. Majestät Leopoldi I. Allerglorwürdig-  
sten Angedenckens/ gegossenen Säulen / zu  
Ehren der unbefleckten Empfängnuß der  
Mutter Gottes Mariæ.

Ferner ist das Titular-Fest der Jungens  
Gesellen Congregation in obigem Profess  
Haus / und wird heut ein neuer Rector von  
ihnen erwählet.

Item begeheth ihr Titular-Fest die in dem  
Collegio Acad. kleinere Studenten Congre-  
gation.

Eben dieses Fest begeheth die Bruderschaft  
der

der 72. Jüngern und immerwährenden Anbettung des H. Sacraments/umb ein glückseliges Ende / in der Kirchen St. Marice Magdalencæ/mit gewöhnlicher Andacht und Gottesdienst.

Es haltet auch an diesem/ und allen Mutter Gottes Festen/ des Abends umb 4. Uhr in der DomKirchen der Herz Chormeister / Dr. Lambrecht / eine Predig.

3. Donnerstag. Blasius / wird bey St. Michael mit 2. Vespern / 1. Predig und Ambt verehret / auch werden selbigen Tag die Reliquien dieses Heiligen nach Hof gebracht / und die hohe Herrschafften mit denen geweyhten Kerzen eingeweyhet/ sodann in der Kirchen/ und durch die Octav/ bey der Sacristey/ zu küssen gegeben/ wie auch die Hälß eingeweyhet.

Item wird dieser Heilige in der DomKirchen mit einem Ambt/ und Aufsetzung seiner Reliquien verehret.

Ein gleiches beschicht auch in der PfarrKirchen in der Leopoldstadt / allda dessen heilige Reliquien zu küssen gegeben / und die Hälß mit denen WachsKerzen eingeweyhet werden.

4. Freytag. Andreas Corsinus, wird in allen CarmeliterKirchen/ mit 1. Ambt/ Complet und Litaney verehret.

Item Peter Martyrer / sambt seinen Gesellen / wird in allen OrdensKirchen des H.

Francisci mit einem Ambt/Vesper und Seegen verehret.

5. Samstag. Paulus / Johannes / Jacobus / auß der Gesellschaft Jesu erste Martyrer in Japonien / werden in allen Dero Kirchen / und sonderlich im Profesz-Hauß / mit 2. Litaneyen und 1. Ambt verehret.

6. Sonntag. Dorothea / wird bey denen regulirten Chor-Herren des H. Augustini mit 2. Vespern / einer Predig und 2. Aemtern / deren einem Ihre Majestäten beywohnen / verehret.

Item wird diese Heilige in der Dom-Kirchen mit einem Ambt und Aufsetzung ihrer Reliquien verehret.

Dito. Heute/als am Sonntag nach dem 5. Febr. wird das Fest des H. Domitiani in der Academ. Kirchen von der Löbl. Cärnteris. Nation mit 1. Predig und Ambt verehret.

7. Montag. Antonius Stronconio, wird sonst in allen Ordens-Kirchen des H. Francisci mit 1. Ambt/Vesper und Seegen verehret.

8. Dienstag Joannes de Matta, wird bey denen PP. Trinitar. in der Alstergassen mit 2. Vespern / 1. Predig und Ambt verehret.

9. Mittwoch. Apollonia / wird bey denen PP. Augustiner/Barfüßern mit einer Predig und Ambt / deme Ihre Majestäten beywohnen / und allda einen wahren Zahn dieser Heiligin küssen / wie auch Vesper verehret; und wird so wohl daselbsten / als in der aller

ler Heiligen Capellen in dem Trautsohnischen  
Haus/und bey St. Lorenz den ganzen Tag  
ein Zahn zu küssen gereicht.

10. Donnerstag. Scholastica. wird bey des  
nen PP. Benedictinern mit Ambt und Vesper  
verehret.

Ferner Guilielmus, Herzog in Aquita-  
nien / wird bey denen PP. Augustinern / als  
dessen Ordens Heiliger / mit 2. Vespern und  
einem Ambt verehret.

11. Freytag. Euphrosina, wird in allen Car-  
meliter Kirchen mit 1. Ambt / Complet,  
Litaney und Seegen verehret.

15. Dienstag. Die Erhöhung des H. Anto-  
nii von Padua / wird in denen Ordens Kir-  
chen des H. Francisci / und sonderlich bey des  
nen Minoriten / als ein hohes Fest seiner  
Bruderschaft mit 2. Vespern / Predig und  
hohen Ambt / sambt dem Seegen verehret.

17. Donnerstag. Bey St. Anna wird das Fest  
des H. Simeonis / eines auß der Freunds-  
schafft Christi / von dasiger Bruderschaft  
mit einem Ambt sambt dem Seegen verehret.

19. Sambstag. Conradus von Placenz, wird  
in denen Ordens Kirchen St. Francisci mit  
einem Ambt sambt dem Seegen verehret.

22. Dienstag. Peter Stulfeyer wird in St.  
Stephans Dom Kirchen verehret.

23. Mittwoch. Margaretha / Wittfrau / wird  
in denen Ordens Kirchen St. Francisci mit  
einem Ambt und Vesper sambt dem Seegen  
verehret.

So wird auch in der Kayserl. Hof-Capell ein Ambt und Vesper / darinnen Ihre Majest. mit denen Rittern des guldenen Vliesß erscheinen / gehalten.

24. Donnerstag. Matthias / wird in der Hof-Capellen mit einem Ambt und Vesper / in Beyseyn Ihrer Majestäten und deren Rittern des guldenen Vliesß / verehret.
25. Freytag. Avertanus Beichtiger / wird in der Carmeliter-Kirchen mit einem Ambt und Complet sambt dem Seegen verehret.
28. Montag. Wird die zwente Erhebung des H. Augustini in allen seinen Ordens-Kirchen feyerlich begangen.

---

MARTIUS,      Merz.

3. **D**onnerstag. Cunigundis, Jungfrau und Kayserin / wird in der Dom-Kirchen mit einem Ambt und Aufsetzung ihrer Reliquien verehret.
4. Freytag. Wird in denen Ordens-Kirchen des H. Augustini das Fest ihrer Ordens-Heiligen mit einem Ambt und Vesper begangen.
6. Sonntag. Fridolinus, Beichtiger / wird in der Dom-Kirchen mit einem Ambt und Aufsetzung dessen H. Gebein (so An. 1357. Rudolph dem IV. Herzogen von Oesterreich von einem von Seckingen geschencket worden) verehret.

Item Coleta, Jungfrau / wird in den Clostern

ster-Frauen-Kirchen des H. Francisci mit einem Ambt und Seegen verehret.

Ferner Quinquagesima. Heut fangt an in dem Profesz-Hauß das 40. stündige Gebett / mit Heraussetzung des Hochwürdigen und Haltung 3. Predigen / 2. Aemblern / wie auch Vespem; nicht weniger pflegen das selbsten Ihre Majestäten der Andacht / dem Mittagmahl und einer kleinen Comcedie bezuwohnen.

Item hebt sich an obiges Gebett bey denen PP. Carmelitern auff der Leim-Gruben / und wird / wie vorgemeldtes / gehalten.

Dito wird diese 3. Tag bey der H. Dreysfaltigkeit täglich eine Litaney und Predig gehalten.

7. Montag. Thomas von Aquin / wird in der Dominicaner / Kirchen mit 2. Vespem / Aemblern / Predigen und Aufsetzung seiner H. Reliquien verehret / auch wohnen Ihre Majestäten dem letztern Ambt bey.

Item Rosa von Viterbo, Jungfrau / wird in denen Ordens / Kirchen des H. Francisci mit einem Ambt / Vesper und Seegen verehret.

Ferner wird heut im Profesz-Hauß / und bey denen Carmelitern auff der Leimgruben mit der Andacht des 40. stündigen Gebetts fortgefahren.

8. Dienstag. Joannes Dei, wird bey denen Barmherzigen Brüdern / als ihres Ordens

Stifter / mit 2. Vespern / Aembtern und Predigen verehret.

Item wird heut das 40. stündige Gebett / und sonderlich im Profess-Haus / mit einer Schluß-Predig und Procession ( in welcher der Herz Bischoff zu Wienn pflegt das Hochwürdige zu tragen / der Herz Cardinal Coloniß aber / sambt vielen Cavallieren / das selbe mit denen Liechtern in der Kirchen herum zu begleiten ) beschlossen.

9. Aschermittwoch. Heut wird schier in allen Kirchen die Aschen benedicirt / und pflegen Ihre Majestäten nach dem Ambt sich auch einäschern zu lassen.

Sonsten fanget die Fasten mit folgender Andacht an / und wird damit angehalten biß Ostern.

1. Wird Dienst- und Freytag in der Kayserl. Hof-Capellen Vormittag ein Teutsche Predig / hernach ein Ambt / und des Abends das Miserere, oder sonsten ein Wälßches Oratorium und Predig gehalten.

2. Wird täglich in der Dom-Kirchen / anstatt der Litaney / das Miserere : auff Mittwoch / Sambst, Sonn- und Feyertag aber Stabat Mater, sambt der Litaney : des Mittwochs und Freytags Morgens ein Predig : auch wird vom ersten Sambstag in der Fasten / biß zum Dienstag in der Charwoche täglich in der Audinos-Capellen / oder Grufft auff dem Freytag Hof nächst dem  
Leut

Teutschen Hausß ein Salve Regina, und gewisse Andachten vor die Abgestorbene nach der Vesper von denen Herren Curaten gehalten.

3. Wird in der St. Michaels: Kirchen Mittwoch und Frentags umb 9. Uhr eine Predig: Sambstags aber nach 3. Uhr ein musicalische Complet, Predig und Miserere gehalten; darbey zur Verehrung vorgestellet ein Grab: Tuch Christi mit völliger Figur/ wie Christus darin gelegen; welches von einer Princeßin auß Savoyen mit eygenen Händen gewürcket / und 24. Stund auff dem wahren Grab: Tuch Christi / so zu Turin auffgehalten wird / gelegt worden; es pflegen auch die Bilder und Rosenkrantz an die Wundmahlen selbiges Tuchs angerühret zu werden.

4. Bey denen PP. Benedictinern zun Schotten wird täglich nach 4. Uhr Umb: wechslungs: weiß das Miserere und Stabat Mater ohne Predig: des Sambstags aber mit der Predig gehalten.

5. In dem Kayf. Professhausß derē PP. S. J. wird umb 4. Uhr ein Miserere und Predig / sambt drey: mahligen Seegen und Stations: Gebett / außser des Sambstags: den Sonntag aber das Stabat Mater sambt einer Predig gehalten.

6. Bey denen PP. Dominic. wird Montags / Mittwochs und Frentags das Miserere

rere mit der Predig: die andere Tag aber ohne Predig gehalten.

7. Bey den PP. Franciscanern wird umb 3. Uhr Sonn; Dienst; und Sambstag eine Litaney mit der Predig: und die andere Tag aber ohne Predig gehalten; Es wird auch alle Sonntag in der Fasten nach der Litaney ein wahrer Dorn von der Cron Christi allda zu küssen gegeben.

8. In der Kirchen des H. Creutz deren PP. Minor. werden die Stationen von dem Leyden Christi im Creutzgang täglich eröffnet / und die Fasten; Andacht verrichtet / wie folgt: alle Freytag umb 3. Uhr wird das Hochwürdige ( wie an denen neuen Sonntagen / außgenommen / daß die Creutz; Bruderschaft in schwarzen Kutten vermunnet erscheinet ) zu dem Creutz; Altar getragen / alldorten das Sanctus Deus, &c. gesungen / hernach eine Predig vom Leyden Christi / nach solcher das Miserere, und letztlich die Procession umb die eröffnete Stationen / sambt dem Seegen gehalten.

9. Bey denen PP. Capucinern ist täglich eine Predig und Litaney / außer des Sambstags; dabey zu wissen / daß allemahl vor dem ersten und letzten Seegen ein Teutsches Lied von dem Leyden Christi gesungen wird / und alle Tag andere Reliquien von dem kostbaren Schatz / welchen der Kayser Matzthias und seine Gemahlin Anna den PP. Capu-

puccinern in Verwahr gegeben / zu sehen auß-  
gestellet / und in der Sacristen zu küssen ge-  
reicht werden.

10. In der Academischen Kirchen der  
PP. S. J. ist nur alle Freytag Miserere.

11. Bey U.L. Frauen Stiegen wird / auß-  
ser der ersten und letzten Wochen / das Mife-  
rere mit der Predig alle Mittwoch und  
Freytag gehalten.

12. Wird bey denen PP. Augustinern auff  
der Landstrassen alle Freytag / umb 4. Uhr /  
das Miserere sambt einer Predig und Sees-  
gen gehalten.

13. Wird bey der H. Drensfaltigkeit tägs-  
lich eine Litaney und Predig gehalten.

14. Bey denen barmherzigen Brüdern  
wird vom ersten Freytag an täglich umb  
halber 3. Uhr das Miserere ohne Predig:  
Freytag aber mit der Predig gehalten.

16. Bey denen Closter-Frauen zu St. Urs-  
sula wird nur Freytags eine Predig und Mi-  
serere gehalten.

11. Freytag. Catharina von Bononien / wird  
in den Ordens-Kirchen des H. Francisci mit  
1. Ambt / Vesper und Seegen verehret.

Item wird heut als den 2.ten Freytag im  
Merken in dem Königl. Jungfrauen-Closter  
das H. Blut heraus gesetzt / und feyerlich  
verehret / auch pflegen Ihre Majestäten alle  
da dem Ambt / Mittagnahl und Vesper  
beyzuwohnen.

12. Sambstag. Gregorius Magnus, wird bey denen PP. Benedictinern / sonderlich zun Schotten / da er Patron der Kirchen ist / mit 2. Vespern / Aembtern und einer Predig verehret.

13. Sonntag. Euphrosina, Jungfrau / wird in denen Carmeliter-Kirchen / wie gewöhnlich / verehret.

Item Heut / als am ersten Sonntag in der Fasten / wird bey denen PP. Augustinern auff der Landstrassen eines von den 4. ersten Festen der Erz-Bruderschaft des schwarzen ledernen Gürtel der H. Augustini und Mosnice vom Trost feyerlich gehalten.

14. Montag. Wird die Octav des H. Thomae von Aquin bey den PP. Dominicanern mit 1. Ambt / Vesper und Seegen begangen.

Item wird die Erhebung des H. Bonaventuræ in der Kirchen des H. Francisci Dresden mit obiger Andacht vollbracht.

19. Sambstag. Josephus / als von weyland Thro Kayserl. Majest. Leopoldo I. Hochseeligsten Angedenckens / erkieser Schutz-Patron über alle Käys. Erb-Länder / wird in allen Kirchen höchst-feyerlich: bey Hof aber in schönster Galla, wegen des Rahmens, Tag Thro jeko gloriwürdigst regierenden Kayserl. Majest. gehalten / und pflegen Dieselbe / nach verrichter Speisung 12. Männer und 12. Weiber / sambt einem Knaben / in Begleitung einer prächtigen Cavalcada Dero Hofe

Cavallieren / zu denen Kloster Jungfrauen Carmeliter Ordens / bey St. Joseph genant / sich zu verfügen / allda dem Gottes Dienst beyzuwohnen / und nach genommenem Mittagmahl des Abends sich in Dero Burgg zuruck zu begeben: allda sonst mit einer Serenada und Merenda sich zu divertiren gewöhnlich.

Eben dieses Fest wird bey St. Lorenz von der Bruderschaft der demüthigen Lieb des H. Josephs / als Dero Titular Fest / mit Predig / Ambt und Vesper begangen.

Ferner wird dieses Fest bey denen PP. Piarum Scholarum, als deren Ordens Patron / mit 2. Vespern / Predig / und Ambt sambt dem Seegen feyerlich gehalten.

20. Sonntag. Joachin / wird bey denen Carmelitern / als Beschützers ihres Ordens / feyerlich begangen. So wird auch diesem Heiligen zu Ehren von der St. Anna Bruderschaft umb 9. Uhr ein Ambt / des Abends aber umb 4. Uhr ein musicalische Litaney / mit Aufsetzung des Hochwürdigen / gehalten.

Es wird auch dieser Tag bey denen PP. Piarum Scholarum, als ein Ordens Fest / früh mit einem Ambt / und Nachmittag mit einer Litaney und Seegen gefeyert.

21. Montag. Benedictus, wird von denen PP. Benedictinern / als Stifter ihres Ordens / mit 2. Vespern / hohen Ambtern und einer Pres

Predig begangen; auch pflegen Ihre Majestäten in dem Spanischen Klosterl dem Gottes-Dienst beizuwohnen.

22. Dienstag. Ambrosius Kansedonius / wird bey denen Dominicanern mit einem Ambt / Vesper und Seegen verehret.

Ferner Benevenutus Bischoff / wird in allen Kirchen des H. Francisci Ordens / mit einem Ambt / Vesper und Seegen verehret.

24. Donnerstag. Gabriel / wird bey der Himmel-Porten sonderlich verehret.

Item wird in der Kayserl. Hof-Capell der Gottes-Dienst / in Anwesenheit deren Ritters des guldenen Bließ gehalten.

25. Freytag. Mariæ Verkündigung / wird in allen Kirchen / und sonderlich bey denen PP. Serviten in der Kossau / allwo das Fest Patrocinii ist / mit 2. Vespern / Ambtern / Predigen / wie auch außgesetztem Hochwürdigen gehalten; Nicht weniger pflegen Ihre Majestäten dem Gottes-Dienst all da / und auff dem Hof der Litaney beizuwohnen.

Item haltet im Kayserl. Profess-Haus ihr Titular-Fest die Burger-Bruderschaft mit einer Predig / Ambt und Vesper.

Ferner wird dieses Fest bey denen PP. Piarum Scholarum, als an welchem dieser Orden / unter dem Haupt-Schutz Mariæ seinen Anfang genommen / mit Vespern / Predig / Ambt und Seegen feyerlich begangen.

26. Sambstag. Wird bey Hof der Erzherzogin Maria Magdalena Geburts-Tag / mit gewöhnlicher Galla begangen.
27. Sonntag. Rupertus / Bischoff und Beichtiger / wird in der Dom-Kirchen / allda ein Paten und Kelch von demselbigen ist / verehret.
29. Dienstag. S. Bertholdus, Beichtiger / wird sonst in den Carmeliter-Kirchen feyerlich verehret.

Aprilis,      April.

2. **S**ambstag. Franciscus de Paula, wird bey denen PP. Paulanern auff der Widen / als ihr Ordens-Stiffter / mit einer Predig / Ambt uud Vesper feyerlich verehret / auch werden selbigen Tag die Liechter vor die Sterbende geweyhet / nicht weniger pflegen Ihre Majestäten dem Hoch-Ambt allda benzuwohnen.
4. Montag. Vincentius Ferrerius, wird sonst bey denen PP. Dominicanern mit Ambt / Vesper und Seegen verehret.
8. Frentag. Heut / als auff den Frentag vor dem schwarzen Sonntag / gehet die Procession der Löbl. Erz-Bruderschaft des guten Hirtens nacher Hernals / allwo eine Predig und Ambt gehalten wird.
9. Sambstag. Maria Cleophas / wird bey St. Anna mit einer Seegen-Meß verehret.

Mehr ist die Translation der H. Monica in allen Ordens Kirchen des H. Augustini.

Heut Abends / als den Sambstag vorm schwarzen Sonntag / fangen an in der Kayserlichen Hof Kirchen deren PP. Augustiner Barfüßern/bey einer schönen Beleuchtung und Music / die 5. erste / als nemblich Freudenreiche Geheimniß Predigen; von welchen die erste Teutsch haltet der ordinari Kayserl. Hof Prediger. Die 2. te Wälsch / der frembde Hof Prediger. Die 4. te Teutsch/ein Capuciner. Die 4. te Wälsch / ein Michaeler / und mit der fünfften beschließt es Teutsch P. Abraham à S. Clara.

10. Sonntag. Heut wird in dem Professhaus das Titular Fest der Todt Angst Christi Bruderschaft mit 1. Ambt/Vesper/ 2. Predigen/ und Auftheilung des Catalogi deren Verstorbenen begangen; auch pflegen des Abends Ihre Majestäten dem Gottesdienst allda benzuwohnen.

12. Dienstag. Angela de Fulginio, Wittib/ wird in allen Ordens Kirchen des H. Francisci verehret.

13. Mittwoch. Margaretha de Castello, wird bey denen PP. Dominicanern verehret.

14. Donnerstag. Heute wird der Hochadelichen Creutz Schwestern Titular Fest in der Kayserl. Hof Capellen mit 12. kleinen Ermahnungen von denen PP. S. J. einem Ambt/Vesper und Litaney / wie auch 12. stündiger Auf

Außsetzung des Hochwürdigem / wobey Ihre Majestäten so wohl / als die Junge Herrschafft und Dames ihre Bettstunden haben / gehalten.

15. Frentag. Lucius / Beichtiger / wird in denen Ordenskirchen des H. Francisci feyerlich verehret.

Item wird das Fest des seel. Vatters und Beichtigers Joachim / Serviten Ordens / in der Koffau mit einem Ambt / Vesper und Predig gehalten.

Ferner. Heute Morgens gehet von der Kirchen zum H. Creutz eine den leydenden Heyland fürstellende Procession auff Hernals / allda eine Predig und ein Ambt gehalten wird ; des Nachmittags aber pflegen Ihre Majestäten die gewöhnliche Frentags Andacht der Creutzbruderschaft bey obigen PP. Minoriten zu verrichten / und der Complet ; Sanctus Deus , Predig und Miserere , wie auch der Procession benzuwohnen. Von diesem Tag an bis auff Ostern / pflegen die Büßende schwere Creutz auff Hernals zu ziehen / und mit außgespannten Armben dahin zu gehen / darzu ihnen auch von der Bruderschaft Rutten / sich zu verummnen / gegeben werden.

Dito ist heute in dem hiesigen Burgerspital die jährliche Speisung der armen Leuth / und wird auff folgende Weiß gehalten : als arme Weibsbilder gehen verschlenz

schlenert / gleich als Kloster-Frauen / in Begleitung 4. gleichfalls verschlenerten Damen / des Morgens umb halber 9. Uhr in die Kirchen / allda eine Meß / darunter eine Musicalische Litaney / nach dieser eine Predig von einem Patre S. J. auß dem Profeß-Hauß / und darauff das hohe Ambt von dem Herrn Probst zu St. Dorothe gehalten wird ; Wann dieses vorbey / reichet der Letztere die H. Communion allen Anwesenden / gehet auch auff die Stüben / ein gleiches bey denen Krancken zu verrichten / wos bey jedesmahl 2. Dames ein weisses Tuch unterhalten / und von den 2. andern Dames eine dem Communicanten zu trincken darreichet / die andere aber den Mund mit einem weissen Tuch abwaschet. Nach dem Herren Probst gehen 2. Patres S. J. welche einem jeden / im Rahmen Ihrer Kayserl. Majestät / 15. Kreuzer verehren ; sodann folgen unterschiedliche gegen den Armen mitleidige Frauens ; und andere Persohnen / welche ebenmäffig nach ihrer Gutwilligkeit den armen ein Allmosen mittheilen. Endlichen wird die Andacht mit dem Seegen beschlossen.

16. Sambstag. Heut Abends werden in der Kayf. Hof-Kirchen derē PP. Augustiner Barfüßern die andere 5. oder schmerzhaftte Geheimbnussen / beynebens der Music / Beleuchtung und Ordnung der Predigen / als wie vorigen

gen Sambstag gehalten / welchen gleichfalls Ihre Majestäten beywohnen.

17. Palm-Sonntag pflegen mit den geweyh-  
ten Palmen. Ihre Majestäten sambt den  
Cardinalen / Botschafftern und Cavallieren  
in der Procession bey denen PP. Augustiner  
Barfüßern in der Kayf. Hof-Kirchen herum  
zu gehen / und dem Ambt beyzuwohnen.

Heut in der Nacht umb 12. Uhr / hat in  
der Capuciner-Kirchen das 40. stündige Ges-  
bett seinen Anfang / mit Aufsetzung des  
Hochwürdigen; darbey sich jedesmahl stünd-  
lich 2. Dames / so wohl Fürst; als Gräfliz-  
che / auch andere / nach ihrer gemachten  
Aufstheilung / und 2. Patres bettende befin-  
den; auch pflegen selbigen Tag Ihre Ma-  
jestäten allda zu speisen / sodann Abends der  
Predig / Vesper und Litaney beyzuwohnen.

Beynebens werden heut / und sonderlich  
bey St. Stephan / allwo eine schöne Pros-  
cession ist / die Palmen geweyhet; auch hebt  
heut an der Passion / mit welchem Diens-  
stag und Mittwoch schier in allen Kirchen  
angehalten wird.

Item heut // als den Sonntag nach dem  
16. April / wird bey St. Anna ein Ambt /  
und Nachmittag umb 4. Uhr die Litaney /  
wegen des Fest. der Schmerzen Mariæ / ge-  
halten.

18. Montag. Apollonius / Römischer Burz-  
germeister und Martyrer // wird bey denen

PP. Benedictinern zun Schotten/ nebst Aufsetzung seiner Reliquien / mit einem Ambt und Vesper verehret.

Item wird vorbemeld 40. stündiges Gebett bey denen PP. Capucinern mit obigen Andachten fortgesetzt.

19. Dienstag. Wird erst bemeldte 40. stündige Andacht mit 1. Predig/Litaney un Proceßion auffm neuen Marckt herumb/ in welcher das Hochwürdig die Dames begleiten / so diesen 40. Stunden beygewohnet/ geschlossen.

Item pflegen heut Vormittags Ihre Majestäten das H. Grab zu Hernals zu besuchen und allda dem Gottesdienst beyzuwohnen.

20. Mittwoch. Heut pflegen Ihre Majestäten des Vormittags dem Passion / und des Abends der Pumper-Metten bey denen PP. Augustiner Barfüßern beyzuwohnen.

So wird auch heut / morgen und übermorgen/schier in allen Kirchen die Pumper Metten gehalten.

Item/Agnes de Politiano, Jungfrau / wird sonst bey den PP. Dominicanern feyerlich verehret.

21. Donnerstag. Fallt Ihrer Majest. der regierenden Röm. Kayserin Geburts-Tag/ so sonst in schönster Galla begangen; und des Abends Deroselben zu Ehren ein Serenada gehalten wird.

Item Gründonnerstag. Heut verrichten

Ihre Majest. Dero Gottesdienst in der Hof-  
Kirchen bey den PP. Augustiner Barfüßern/  
nachfolgender Gestalt: Nemblich es hören  
Dieselbe nach 9. Uhr die Heil. Mess / welche  
Dero Beichtvatter lißt / nach solcher lass  
sen Sie sich öffentlich von demselben com-  
municiren / und machen vor dem Altar /  
wann Sie hinzu: und davon gehen / jedes-  
mahl drey Reverentz / welches dann auch die  
Bottschaffter / Ministri und Dames thun ;  
hernach wird von dem ordinari Hof- Predi-  
ger von der Fußwaschung und H. Abends-  
mahl eine kurze Predig: nach derselben aber  
das hohe Ambt / bey dessen End Ihre Ma-  
jestäten das Hochwürdige in die Todten-Ca-  
pell begleiten / gehalten ; sodann verfügen  
sich Dieselbe zu der Burgg in Dero Retirada-  
und verweilen daselbst / biß alle Anstalt ge-  
macht worden in der Ritter-Stuben ; als-  
dann kommen Ihre Majestät / in Beglei-  
tung der anwesenden Herren Cardinälen /  
Bottschafftern / sambt andern hohen Minis-  
tern / und speisen 12. arme neu gekleydte  
Männer ; nach diesem waschen Sie densel-  
ben ihre Fuß / und beschencken einen jeden  
mit einem ledernen Beutel mit Geld / von  
neuer Kayserl. Münz ; wann nun solches  
geschehen / thut einer von diesen 12. Män-  
nern / welche in ihrem Alter zusammen ge-  
rechnet 7. biß 800. Jahr außmachen / eine  
allerunterthänigste Dancksagung / und mar-

schiren wieder nach Hauß; von welchen ein jeder mit einem Kayserl. Hartschier und Trabanten die übergebliebene Speisen / sambt dem hölzernen und irdenen Geschirz / benesbens einem zinnern Becher / auff den Achseln in einer neuen Wannen tragend / begleitet wird; Des Abends aber wohnen höchstgedachte Majestät in der Hof- Kirchen der Pumper-Netten bey.

Welche höchst-löbliche Andacht und Ceremonien auch Jh. Maj. die beede Röm. Kayserinnen / mit denen Erz-Herzoginnen / jede an 12. alten Weibern zu verrichten pflegen.

So wird auch des Morgens in der Doms Kirchen eine Procession von der Fronleichnambs-Bruderschaft / und 1. Ambt / unter welchem die H. Del-Weihung: und nach dem Gloria in Excelsis die letzte Glocken-Läutung ist / sodann umb 11. Uhr von dem ordinari Dom- Prediger eine kurze Predig / umb 12. Uhr aber von dem Herrn Bischoffen zu Wienn die Fuß-Waschung gehalten / und nachdem der Delberg vorgestellet wird.

Diesen Tag wird auch in St. Michaels Kirchen eine Procession von der Fronleichnambs-Bruderschaft sambt einem Ambt gehalten / unter welcher die Brüder und Schwestern zur H. Communion gehen / nach solchem folgt die Predig / und das andere hohe Ambt / bey welchem die Geistlichkeit die Communion empfanget; wann es vollens.

endet / ist die letzte Procession / in welcher das Hochwürdige von dem hohen Altar an ein besonders Orth getragen wird.

Item wird in der Kirchen der PP. Benedictinern zu Schotten schier dergleichen Procession und Andacht gehalten.

So wird auch des Morgens umb halber 9 Uhr bey denen PP. Dominicanern eine Predig / Ambt und Procession gehalten.

Mehr wird in der Academischen Kirchen der PP. S. J. umb 8. Uhr eine Predig / nach derselben ein Ambt / worunter die Geistlichkeit communiciret / gehalten.

Dito wird bey denen PP. Carmelitern über der Schlagbrucken Nachmittags umb halber 3. Uhr bey dasiger Fußwaschung eine Passions-Predig gehalten.

Ferner wird in der Kirchen der PP. Carmelitern auff der Leimgruben und PP. Trinit. auff der Alster-Gassen bey der Fußwaschung eine Predig gehalten; welches auch in mehrern Kirchen zu geschehen pflegt.

Sonsten wird heut Abends und nachfolgende 2. Tage die H. Stieg beym H. Creutz mit vielen Wachs-Liechtern erleuchtet / bey welcher Lieder vom Leyden Christi gesungen werden / die Dames aber bey dem Hochwürdigen in grosser Ehrerbietigkeit betten.

22. Charfrentag. Heute Vormittag wohnen Ihre Majestäten abermahlen in der Hof-Kirchen der Predig und dem Gottes-Dienst /

wie auch Abends der Pumper-Metten / sodann in der Hof-Capellen dem Wälschen Oratorio bey.

Item wird in der Dom-Kirchen eine Passions-Predig umb halber 8. Uhr des Morgens von dem ordinari Dom-Prediger gehalten / hernach unter dem Gottes-Dienst wird auff einer darzu auffgerichteten Schau-Bühn die Abnehmung vom Creuz in Teutschen Reimen vorgestellet / sodann wird der Leichnam sambt dem Hochwürdigen / in Begleitung vieler weiß-verschleyerten Weiber mit Liechtern / und einer Menge Volcks in das neue darzu auffgerichtete kostbare Grab getragen.

Dito wird des Morgens in St. Michaels-Pfarr-Kirchen eine Predig / und der darauff folgende Gottesdienst gehalten.

Ferner wird diesen Tag bey den PP. Capuciniern umb 8. Uhr die Passions-Predig gehalten / unter welcher von den Kayserl. Musicanten ein Trauer-Gesang von dem Leyden Christi zu hören ist.

Sonsten werden ganze Bruderschafften in ihren Habiten gesehen / welche des Abends mit Fackeln / Stäben / und musicalischer Singung des Psalmen Miserere, bey denen H. Gräbern sich einfinden.

Heut wird auch in der Kirchen des Kayserl. Profess-Hausß Vormittag das Hochwürdige in das Grab begleitet / Nachmittags

tags aber die Pumper: Metten gehalten/und nach diesem endet abermahlen der alldasige ordinari Sonntags: Prediger / P. Thomas Winter / S. J. seine 16. jährige Fasten: Predigen / vermittelß einer gar beweglichen Schluß: Rede.

23. Sambstag. Heut pflegen Ihre Majestätten die meiste H. Gräber in der Stadt zu besuchen / und dem Ambt in Dero Hof: Kirchen bey denen PP. Augustiner Barfüßern/ des Abends aber allda denen letzten als glorreichen Geheimbnuß: Predigen bezuwohnen / nach welchen die Außerstehung Christi gehalten wird ; da dann Dieselbe das Hochwürdige von dem H. Grab biß zu dem hohen Altar begleiten ; hernach wird das Regina Coeli angestimmt / unter welchem von der bey dem Spital: Platz stehenden Stadt: Garde drey-mahl auß Mußqueten Salve gegeben wird.

Item wird in der Dom:Kirchen morgens das Feuer / die Oster: Kerzen und der Tauff: Brunnen/durch den Herrn Chormeister / Dr. Lambrecht / geweyhet / der darauff das hohe Ambt allda haltet / worunter nach dem Gloria in Excellis die grosse sambt allen Glocken in und vor der Stadt wieder geläutet werden ; des Abends aber wird die Außerstehung Christi mit folgenden Ceremonien gehalten : Nemblich es wird in einer Procession/mit vielen Wind: Liechtern und Wax:

Kerzen/ das Hochwürdig zu dem hohen Altar getragen / und nach gesungenem : Christus ist erstanden / ꝛ. der Segen gegeben / nach welchem die Netten sambt den Laudes gesungen / und mit abermahligem Segen die Andacht beschlossen wird. Auch wird schier in allen Kirchen / sonderlich im Prosess-Haus / das Feuer und die Oster-Kerzen geweyhet / dann mit andern Kirchen-Ceremonien die Fasten beschlossen.

24. Ostertag. Kommen Ihre Majestäten zu dem Ambt in die Dom-Kirchen / und speisen des Mittags in der Burgg öffentlich / des Abends aber wohnen sie in der Hof-Capellen der Vesper bey / worunter die Ritter des goldenen Vlies erscheinen.

Heute haltet auch die Löbl. Bruderschaft der 72. Jüngern / und immerwährenden Anbettung des Heil. Sacraments umb ein glückseeliges Ende in der Kirchen St. Marice Magdalence ihre gewöhnliche Andacht und Gottesdienst.

Dito. Georgius / wird sonsten in der Dom-Kirchen / nebst Außsetzung seiner Reliquien / mit einem Ambt verehret.

Ferner wird sonst bey den PP. Augustiner Barfüßern / als eines von den Titular-Festen der Todten-Bruderschaft / mit 2. Ambstern und Predigen feyerlich verehret.

Item wird sonst im Freysinger-Hof mit einer Predig und Ambt verehret. So hebt man



man auch heut an das erstemahl von 3. bis  
4. das Pryn/Glöckl/ und umb 5. des Mors-  
gens zum Gebett / des Abends aber umb  
8. Uhr zu läuthen.

25. Oftermontag. Wird bey Hof der Göt-  
tes-Dienst hochfeyerlich gehalten / bey wel-  
chem/ nebenst Ihren Majestäten/ die Ritter  
des guldenen Bliß erscheinen.

Sonsten pflegt man diese 3. Tag bey St.  
Ulrich in dasiger Pfarz- Kirchen das Fiebers  
Wasser zu trincken.

Item Marcus / Evangelist / wird in der  
Dom-Kirchen / mit Aufsetzung seiner Reli-  
quien und einem Ambt verehret / auch ge-  
hen von dar des Morgens die Dom-Herren  
mit dem Löbl. Stadt-Rath nach St. Marx  
in einer Procession / allda der Predig und  
Ambt / welches der Herz Chormeister haltet  
benzutwohnen.

Ferner gehet fruhe umb 6. Uhr eine Pro-  
cession dahin von dem Burger-Spital / und  
wohnet allda der Andacht bey.

26. Ofterdienstag. Wird abermahlen in der  
Kaysrl. Hof-Capellen öffentlich Göttes-  
Dienst mit dem Bliß gehalten ; und pfles-  
zen Ihre Majestäten des Nachmittags zu  
denen Carmelitern in der Leopoldstadt sich  
nach Emaus zu begeben / auch allda nach  
der Vesper eine kleine Merenda zu haben.

Item wird bey St. Lorenz die Jährliche Kirchweyh mit gewöhnlicher Andacht begangen.

Ferner wird bey St. Michael die Jährliche Übertragung des Gnaden-Bilds Mariæ auß Candien mit einem hohen Ambt feyerlich begangen.

28. Donnerstag. Heute wird bey denen PP. Franciscanern die Erhebung des Heil. Petri von Alcantara mit einem Ambt/Vesper und Seegen feyerlich begangen.

29. Freytag. Peter/Martyrer/wird sonst bey denen PP. Dominicanern mit einem Ambt/Vesper und Seegen verehret/auch die Zweig und Creuzel vors Ungewitter und Zauberrey: das Wasser aber vors Fieber geweyhet.

30. Sambstag. Catharina Senensis, wird sonst bey den PP. Dominicanern / mit einer Predig/Ambt/Vesper und Seegen verehret.

Ferner wird sonst der Heil. Vatter und Beichtiger Peregrinus, Serviten-Ordens / in der Rossau mit 1. Ambt und Vesper verehret.

Bey Hof wird auch die Vesper mit dem guldenen Blietz gehalten.

## Majus, May.

1. Sonntag. Philipp und Jacob / werden bey denen Kloster-Frauen zu St. Jacob

cob mit 2. Vespere / Aemtern und Predigen verehret / auch pflegen Ihre Majestäten dem Ambt / Mittagsmahl und Vesper allda beyzumohnen.

So wird auch hey St. Anna / dem Heil. Jacob dem Mindern zu Ehren / ein Ambt und Litaney mit dem Seegen gehalten.

Diese Heiligen werden auch verehret in der Capell im Kellerhof mit 2. Vespere / einem Ambt und Predig / die Reliquien aber von dem H. Philippo in der Domkirchen zum verehren außgesetzt.

Ferner wird selbigen Tag in der Kirchen zum H. Creutz bey des H. Antonii Altar / das anderte von denen Festen dieser Bruderschaft mit 2. Vespere / Predig / Ambt und Seegen gehalten / auch die Wahl eines neuen Prioris, Assistenten und Officialen der Erz / Bruderschaft allda vorgenommen.

Es gehet auch frühe jährlich eine Procession von denen PP. Carmelitern auff der Leimgruben nach Lains und wohnet allda dem Gottesdienst bey.

Item heut / als den ersten Sonntag nach Ostern / wird die Jährliche Kirchweyh bey St. Stephan gehalten / und pflegen Ihre Majestäten auch allda dem Gottesdienst beyzumohnen; dabey sonderlich zu mercken / daß bey Aufsteckung der gewöhnlichen Kirchweyh; Fahnen verschiedene Rüb; Glo;

Item zu hören / zum Dancß: Zeichen / daß alle da ehedessen eine Wende gewesen.

2. Montag. Antonius / wird bey denen PP. Dominicanern mit einem Ambt/ Vesper und Seegen verehret.

3. Dienstag. Creutz: Erfindung. Heut wird im Profeß: Hansß ein wahrer Particul vom Heil. Creutz außgesetzt / und pflegen Ihre Majestäten der Predig/ hohem Ambt (unter welchem die Creutz: Dames / weilen es eines von ihren grösten Festen ist / das Opffer ablegen) und der Vesper beyzuwohnen; So thuen auch heut Ihre Majestät / die Kayserin / denen Hochadel. Dames das Creutz: Zeichen mittheilen.

Eben heute wird bey denen PP. Piarum Scholarum, dem H. Creutz zu Ehren / in des ro Creutz: Capellen ein Predig und Ambt gehalten.

4. Mittwoch. Amalia, ist Galla wegen Ihrer Majest. der regierenden Röm. Kayserin Namens: Tag / Dero sonst zu Ehren bey Hof eine schöne Serenada oder Opera gehalten wird.

Item Florian mit seinen Gesellen / wird in der Dom: Kirchen/ als Patron derselben/ mit einem Ambt verehret.

Desgleichen haltet die Desterreichische Ober: Enßische Nation ihme zu Ehren / als dero Lands: Heiligen und Patron/ ein Dancß: Fest bey den PP. Minoriten mit einer Predig und Ambt.

Ferner. Monica / wird in denen Ordens-  
Kirchen des H. Augustini / und sonderlich  
auff der Landstrassen / wegen der ledernen  
Gürtel-Bruderschaft / mit 2. Vespern / Pres-  
dig / Ambt und Seegen verehret.

Item werden anheut die Vigilien wes-  
gen Ihrer Römif. Kayserl. Majestät / Leo-  
poldi I. höchstseel. Ungedenckens / gehalten.

5. Donnerstag. Heut / als an dem 2. Jahrs  
Tag des höchstseeligen Hintritts Jh. R. Kay-  
serl. Majest. Leopoldi I. gloriwürdigster Ge-  
dächtnuß / wird mit allen Glocken von 9.  
biß 10. Uhr geläutet / und bey Hof 2. Ambt-  
ter / bey einem kleinen aber kostbahren Tod-  
ten-Berüst / gehalten.

Dito wird die Befehrung des H. Augus-  
tini in allen dessen Ordens- Kirchen / und  
sonderlich bey der Himmel-Porten mit 2.  
Vespern / einer Predig und Ambt hochfey-  
erlich begangen.

Item Angelus, Martyrer / wird in denen  
Carmeliter-Kirchen / mit einem Ambt / Ves-  
per und Seegen / feyerlich verehret.

Ferner. Pius V. wird bey denen PP. Do-  
minicanern mit einem Ambt / Vesper und  
Seegen verehret.

6. Freytag. Johannes Damascenus / wird  
mit Aufsetzung seiner Reliquien in der Doms-  
Kirchen feyerlich verehret.

Item Johannes von der Lateinischen

Pforten/ wird von der hiesigen Univerſität/ als dero Theologiſchen Facultät Schutz/ Patron/ in der Dom/ Kirchen mit einem Ambt und Lateiniſcher Oration, von welcher hernach die gedruckte Exemplaria außgetheilet werden/ verehret.

8. Sonntag. Michaelis Erſcheinung / wird in der Kaiſerl. Hof/ Pfar/ Kirchen mit 2. Beſpern und einem Ambt begangen.

Item. Heute / als den zwoyten Sonntag nach Oſtern / wird bey denen PP. Franciſcanern das Titular/ Feſt der Erz/ Bruders/ ſchafft Jeſu / Mariæ und Joſeph / unterm Titul des guten Hirten / mit einem 40. ſtündigen Gebett / 2. Aemtern/ Predigen/ Beſpern und Proceſſionen feyerlich begangen / auch pflegen Ihre Majestäten dem andern Ambt allda bezuwohnen.

Item wird die Jährliche Kirchweyh bey denen PP. Dominicanern feyerlich begangen.

So wird auch heut Jährlich das Feſt der H. Victoria / Jungfrauen und Martyrin / in der Hof/ Kirchen bey den PP. Auguſtiner Barfüßern / allwo ihr H. Leib neben der Todten/ Capell ruhet/ mit einem Ambt verehret.

Ferner wird heut / als den Sonntag nach dem 7. Mån / bey St. Anna ein Ambt und um Nachmittag umb 5. Uhr ein Litaney / wegen des Feſt der Freuden Mariæ / gehalten.

Mehr. Heute / als am Sonntag nach  
 Creutz: Erfindung / gehet Jährlich auß der  
 St. Stephans Dom:Kirchen frühe eine Proz  
 cession nacher Hernals / und wohnet allda  
 der Predig und Ambt bey.

9. Montag. Gregorius Nazianzenus , Bi  
 schoff und Beichtiger / wird in der Dom:  
 Kirchen / mit Aufsetzung seines völligen  
 Haupts / feyerlich verehret.

Item wird heute das 40. stündige Gebett  
 bey denen PP. Franciscanern mit 1. Ambt /  
 Vesper / Predig / und Procession beschlossen.

10. Dienstag. Antoninus, Erzb: Bischoff zu  
 Florenz / wird bey denen PP. Dominicanern  
 mit 1. Ambt / Vesper und Seegen verehret.

12. Donnerstag. Joanna de Portugallia, wird  
 bey denen PP. Dominicanern mit Ambt / Ves  
 per und Seegen verehret.

13. Freytag. Petrus Relegatus, Beichtiger /  
 wird in denen Ordens: Kirchen des Heil.  
 Francisci mit gewöhnlichem Ambt / Ves  
 per und Seegen verehret.

15. Sonntag. Heute / als am dritten Sonns  
 tag nach Ostern / wird Jährlich in der PP.  
 Carmeliter Kirchen / absonderlich auff der  
 Leimgruben / das Fest / Patrocinium S. Jo  
 sephi genannt / als das Principal. Fest der  
 Josephinischen Bruderschaft / mit 2. Ambt:  
 tern / Predigen / Vespern / und einer Proces  
 sion feyerlich gehalten; auch pflegen Ihre  
 regierende Kayserl. Majestäten allda: Jhs

re Majest. aber die verwittibte Kayserin/bey den Closter-Frauen / zu St. Joseph/ der Uns dacht bezuwohnen.

Eben dieses Fest wird auch bey den PP. Carmelitern in der Leopoldstadt/ als welche dieses Fests Anfänger seynd / feyerlich begangen.

Item. Heute / als am Sonntag Jubilate, wird in dem Burger Spital die Jährliche Kirchweyh / mit 2. Vespern / 1. Predig und Ambt begangen.

16. Montag. Joannes Nepomucenus, wird sonderlich von der Böhmischen Nation bey St. Stephan mit einem Ambt und Litaney: bey der H. Dreyfaltigkeit aber mit einem Ambt und Predig: wie auch bey denen PP. Piarum Scholarum mit einem Ambt/ Litaney und Seegen verehret.

Item Simon Stock/ Beichtiger / so das H. Scapulier von der Mutter Gottes empfangen/ wird in denen Carmeliter Kirchen feyerlich gehalten.

17. Dienstag. Paschalis von Bailon, Beichtiger / wird in denen Ordens Kirchen St. Francisci mit Ambt/ Vesper und Seegen verehret.

18. Mittwoch. Die Erhebung des H. Bernardini / Beichtigers / wird bey denen PP. Franciscanern feyerlich begangen.

19. Donnerstag. Felix, Beichtiger/ wird in obigen Kirchen mit einem Ambt/ Vesper und Seegen verehret.

20. Freytag. Bernardinus Senensis, Beichtiger / wird in allen erst z gemeldten Ordens Kirchen auch verehret.

22. Sonntag. Helena / wird in ihrer Capellen unter der Magdalenen Kirchen auff dem Stephans Freydhof feyerlich begangen.

Item Rita de Cassia, Closter Frau / wird auff der Landstraf von denen PP. Augustin, verehret.

Item. Heute / als am Sonntag Cantate, stellet die Erz Bruderschaft bey den PP. Serviten die Jährliche Procession an nach dem Gnaden Orth Maria Loreto.

Mehr wird heute die jährliche Kirchweyh in dem Academischen Collegio S. J. und in der Kirchen zu St. Dorothea / Canon. Regul. S. P. Augustini, mit einer Predig / Ambt und Vesper gehalten.

23. Montag. Die Erhebung des H. Dominici / wird in seiner Ordens Kirchen verehret.

25. Mittwoch. Urbanus / Pabst und Martyrer / wird in der Dom Kirchen / mit Aufsetzung seines völligen Haupts verehret.

Ferner. Maria Magdalena de Pazzis, wird in denen Carmeliter Kirchen / und sonderlich auff der Leimgruben / mit einer Predig und Ambt verehret.

26. Donnerstag. Philippus Neri, Stifter der Congregation und Oratorii, wird bey der Heiligen Dreyfaltigkeit mit 2. Vespern / Ambtern / Predigen / und die ganze Octav durch

durch/ mit einer Litaney und Predig / berehret.

29. Sonntag/ Rogate. Heute fangt an bey denen PP. Franciscanern die Creutz/ Woche mit dem 40. stündigen Gebett / 2. Vespern/ Predigen/ und Aembtern ; davon einem wie auch der Procession mit dem Gnaden/ Bild der Mutter Gottes und Jung/ frauen Marice / nach der Domb/ Kirchen/ allwo das Regina Coeli gesungen wird/ Ihre Majestät beywohnen ; auch pflegt man 2. Tag nacheinander Rosen/ Kränz und andere Sachen an gedachtem Gnaden/ Bild anzurühren.

30. Montag. Heut morgens gehet eine Procession von unterschiedlichen Ordens/ Geistlichen auß der Domb/ Kirchen nach St. Lorenz / allda ein Ambt : und unter demselben eine Predig vom P. Sieß S. J. gehalten wird.

Dito geht vom Burger/ Spittal eine Procession nach St. Anna / und wohnet allda dem Ambt bey.

Ferner wird heute das 40. stündige Gebett bey denen PP. Franciscanern mit einem Ambt / Vesper/ Predig und Procession beschloffen.

31. Dienstag. Heute gehet wieder eine Procession auß der Domb/ Kirchen/ nach St. Jacob/ allwo eben/ wie gestern zu St. Lorenz/ der Gottes/ Dienst gehalten wird.

Ferner gehet heute auß dem Burger/ Spi/ tal

tal eine Proceſſion nach der Himmelporten /  
und wohnet allda dem Ambt bey.

Item Jacobus Salomius wird ſonſten bey  
denen PP. Dominicanern verehret.

## Junius, Heumonath.

1. Mittwoch. Heute gehet die dritte Proceſſion auß der Domb-Kirchen nach denen PP. Benedictinern zu Schotten; allda ein Ambt / und vom daſigen ordinari Prediger eine geiſtliche Ermahnung gehalten wird.

2. Donnerstag. Himmelfahrt Chriſti / wird in allen Kirchen / ſonderlich aber bey St. Stephan umb 12. und bey St. Michael umb 1. Uhr / mit gewöhnlichen Ceremonien beſungen.

So halt auch heute die Löbl. Bruderschaſſt der 72. Jüngern und immerwehrenden Anſetzung des H. Sacraments umb ein glücks ſeeliges Ende / bey St. Magdalena ihre gewöhnliche Andacht.

3. Freytag. Heute fangt im Königlichem Kloſter an die von Eleonora / weyland Römif. Kayſerin / geſtiftete 9. tägige Andacht zum Heil. Geiſt / in welcher täglich umb 10. Uhr vor dem Hochwürdigem ein Ambt / des Abends aber eine Predig und Litaney mit dem Seegen gehalten wird.

4. Sambstag. Quirinus Biſchoff und Marztyr / wird in der Domb-Kirchen mit einem  
Ambt

Ambt und Aufsetzung seiner Reliquien verehret.

Item gehet von der Heil. Dreyfaltigkeit Bruderschaft eine Procession nach dem Sonntag/Berg / und kombt in 8. Tagen wieder.

5. Sonntag. Heute wird in der DombKirchen der Jahrs/Tag deren dahin überbrachten Gebeinen des Heil. Chrystanti, Cyriaca und Marcellini, mit Aufsetzung derenselben/ begangen.

Item wird die Heiligsprechung des wunderthätigen Nicolai von Tolentin/bey denen PP. Augustinern/ feyerlich begangen.

Ferner. Heute/als am Sonntag Exaudi, begeheth die Bruderschaft der 72. Jünger und ewiger Anbettung des Heil. Sacraments/ das Titular/Fest des H. Maximini, Bischoffen/in der Kirchen St. Maria Magdalena/ mit 2. Predigen/ 2. Vespern/ 2. Aemtern und einer Procession.

Mehr wird die Jährliche Kirchweyh bey denen PP. Minoriten mit 2. Vespern / Predig und Ambt gehalten.

Dito. Heute / als am ersten Sonntag im Junio/ wird bey St. Anna das Fest des Herzens Marice / mit einem Ambt / und Abends umb 5. Uhr mit 1. Litaney begangen.

- II. Sambstag. Heute wird bey St. Stephan und in denen PfarrKirchen die Heil. Tauff geweyhet.

Item

Item wird heute Abends in dem Königl. Kloster die 9. tägige Andacht beschlossen; und/wann Ihre regierende Majestäten Sich hier befinden / pflegt man den Gottesdienst bey Hof mit dem guldenen Bließ zu halten.

12. Pfingst:Sonntag. Heute wird bey Hof/wann die regierende Kayserl. Majestäten hier seynd / der Gottes:Dienst mit dem guldenen Bließ: sodann offene Tafel gehalten; Die Univerſität aber begeheth dieses Fest in der Domb:Kirchen mit Beywohnung des Ampts und einer Lateinischen Oration; Diesen und folgende 2. Tag pflegt der Herz Bischoff zu Wienn und der Herz Abbt bey den Schotten die Heil. Firmung mitzutheilen.

So halt auch heute die Bruderschaft der 72. Jünger und Anbettung des Heil. Sacraments/ umb ein glückseeliges Ende/ bey St. Magdalena/ ihre gewöhnliche Andacht.

Sonsten halt auch heute auff der Landstrassen bey denen PP. Augustinern das Fest Joannis de Facundo, und in den Kirchen St. Francisci Ordens / des H. Beichtigers Guidi, weilen aber von gestern biß auff den Heil. Drensfaltigkeit:Sonntag/ kein Fest/ so entzwischen fallt/ begangen wird/ als pflegt solches übersetzt zu werden.

13. Pfingst:Montag. Heute wird abermahlen bey Hof / wann Ihre Majestäten hier Sich auffhalten / der Gottes: Dienst mit dem guldenen Bließ gehalten.

Auch gehen heute 3. Processionen / als etz  
ne von der Bruderschaft des Heil. Rochi auff  
der Landstrassen / nacher Pottenstein zu St.  
Sebastian: Die andere von der Kossfauers  
Gemeinde bey den Serviten nacher Mariae  
Hiezing; vor Abwendung des wilden  
Feuers: Und die von St. Ulrich nacher Ot-  
tafring zur Kirchweyhung.

Item / Antonius von Padua / wird sons-  
sten in allen Ordens-Kirchen St. Francisci/  
und sonderlich bey denen PP. Minoriten mit  
2. Vespern / Predigen / Aembtern und Er-  
öffnung deren Stationen verehret; auch pfle-  
gen Ihre Majestäten allda ein Ambt zu hö-  
ren / das Mittagmahl aber im Königl. Klo-  
ster einzunehmen / und der Vesper bey denen  
PP. Capucinern bezuwohnen.

14. Pfingst- Dienstag. Heute ist wieder der  
Gottes-Dienst bey Hof mit dem guldenen  
Bließ; wann aber Ihre Kayserl. Majestä-  
ten zu Laxenburg Sich befinden / pflegen Die  
selbe zu Mödling bey denen PP. Capucinern  
der Andacht bezuwohnen / auch allda das  
Mittagmbhl einzunehmen.

Item Ivo, Advocat deren Armen / un-  
d Patron der Juriftischen Facultät / wird in so-  
ner Capellen und in der Domb-Kirchen vor  
der Universität mit einem Ambt und Lato-  
nischer Lob-Rede verehret.

Ferner gehet heute fruh die jährliche Pro-  
cession bey St. Maria Magdalena von d

Bruderschaft der 72. Jüngern und ewigen Anbettung des Heil. Sacraments / nacher Lanzendorff / und halt Abends dahier einen schönen Einzug.

15. Mittwoch. Vitus / Martyrer / wird sonst in der Dom-Kirchen / allwo ihm zu Ehren ein Altar auffgerichtet / mit Aufsetzung seines H. Arms / verehret.

16. Donnerstag. Benno, Bischoff / wird / als Kirchen-Patron bey denen PP. Augustinern auff der Landstrassen / mit einem Ambt und Vesper verehret.

18. Sambstag. Elzearius, Graf und Reich-tiger / wird in denen Ordens / Kirchen St. Francisci feyerlich verehret.

Ferner. Osanna de Andreais, wird bey denen PP. Dominicanern mit einem Ambt verehret.

19. Sonntag. Heil. Dreyfaltigkeit wird zu St. Peter / allwo Ihre Majestäten der Pro-cession zu der Säulen beywohnen / und bey denen PP. Trinitariis, mit Vespern / Aem-tern und Predigen : wie auch bey denen PP. Oratorii, auff dem alten Rien-Marck / durch die ganze Octav. des Abends / mit einer Pres-dig und Litaney feyerlich begangen.

Item. Gervasius und Protasius, werden sonst in der Dom-Kirchen / mit Aufsetzung ihrer Reliquien verehret.

Ferner. Juliana Falconeria, des Ordens der Dienerinnen U. L. Frauen / wird sonst in der  
Kosf.

Rossau / mit einem Ambt und Vesper verehret.

20. Montag. Heute gehet früh eine Procession von der Heil. Dreyfaltigkeit / Bruderschafft / nach Lainz / und kombt / nach allda verrichteter Andacht wie auch zu Hiezing gehaltenener Vesper / des Abends wieder zurück.

21. Dienstag. Aloysius Gonzaga, wird in allen Kirchen der S. J. mit einem Ambt und Litaney / zu St. Ursula aber von der Schuls Jugend / mit einem Ambt und 2. Litaneyen verehret.

23. Fronleichnamstag / wird mit einer 8. tägigen Andacht und Processionen hochfeyerlich gehalten; und gehet heut die Procession von der Domkirchen wie folgt: als nach 5. Uhr machen den Anfang die Zunfften mit ihren Fahnen / und die Cleriker mit ihrem Kreuz / dann folgt der Stadt Rath sambt denen Kayserlichen Cavallieren und Ministern / wie auch der Herr Rector Magnificus, mit denen Herren Decanis, Botschafftern und Cardinalen: nach deme kommen die sambtliche Majestäten mit den Hof Dames / welchen die Stadt Garde zum Beschluß nachfolget. Der Ausgang beschicht durch die Cärnerstrasz / allwo in der Burger Spital Kirchen das erste Evangelium: hernach bey denen Augustinern vorbey / daselbst bey dem gegen der Neit Schul über an dem Königl. Jungfrauen Closter auffgerichteten Altar

tar / das zwenyte : ferner fort zu St. Michael / allda am Eck bey dem Altar das dritte : endlich durch den Kohlmarckt und Graben zu der Säulen / bey welcher das vierdte Evangelium gesungen wird ; und stehet nicht allein die Stadt-Garde / sondern auch die / so unter der schwarzen Piquen seynd / mit ihren Officieren auff dem Graben im Gewehr / worbey dann selbst der Herz Marches degli Obizzi, als Kayserl. Commandant, dasselbe præsentiret ; und wann Ihre Majestät von der Dom-Kirchen wieder hinwegfahren / so gibt die Garde dreymahliges Salve.

Item wird bey St. Michael umb 6. Uhr ein Ambt : und nach diesem eine schöne Procession auff der Gassen herum gehalten.

Ferner. Achatius / Martyrer / wird sonst in der Dom-Kirchen mit Aufsetzung seiner Reliquien verehret.

24. Freytag. Heut gehet die Procession der Erz- und Hof-Creuz-Bruderschaft wie folgt : Umb 10. Uhr nach dem Ambt / fangt dieselbe an / bey welcher die Kreuz-Brüder roth vermunnet / die Lay-Brüder mit Chor die Clerici mit Leviten-Röcken / und die Priester mit Mess-Gewändern bekleydet / brennende Lichter tragen / und ist der Ausgang durch das Kayserl. Hof-Spital in die Burgg / allda bey dem Altar das erste : von dannen durch den Kohlmarckt und Paller-Chor bey dem Altar nebst der Apstecken zum weissen

Enz

Engel das zweyte: hernach durch die Fogner-Gassen in die Kirchen zum Schotten/dar in das dritte: ferner durch die Herren-Gassen bey dem Altar am Graf-Harrachischen Hauß das vierdte Evangelium gesungen: von dar durch das Land-Hauß wieder in die Kirchen gefehret wird.

Item Johannes der Tauffer / wird in dessen Kirch in der Cärnter-Strasß mit 2. Vespern / hohen Ambt und Predig verehret / auch werden die Kräuter geweyhet.

Auch wird dieser Heilige bey den barmherzigen Brüdern / als ihr Schutz-Patron / mit 2. Predigen / hohen Ambtern und Vespern / deren einer Ihre Majestäten beywohnen / verehret.

Ferner wird gedachter Heiliger / als ein Bluts-Freund Christi / bey St. Anna / mit einem Ambt und Seegen verehret.

Mehr wird in dem Profesz-Hauß und in dem Academischen Collegio dieses Fest mit Vespern / Predigen und Ambtern begangen / auch darbey der kleine Johannes mit dem Lambl geführet.

In dem Königl. Closter pflegt man einen Finger von diesem Heiligen zu küssen zu geben.

Dito. Haltet dieses Fest die Bruderschaft der 72. Jünger / und der immerwährenden Anbettung des Heil. Sacraments umb ein glückseliges Ende / mit gewöhnlicher Andacht bey St. Maria Magdalena.

25. Sambstag. Heut gehet die Procession von denen Armen auß dem Burger-Spital/nach dem Ambt umb 10. Uhr / und ist der Aufsgang durchs hintere Thor zu denen Capucisnern / allda das 1: von dannen in St. Johannes Kirchen / allwo das 2: und von dar wiederumb in die Spitals Kirchen / darin das 4. Evangelium gesungen / und mit dem Seegen vom Hrn. Prælaten zu St. Dorothē / welcher den Gottesdienst pflegt zu halten / beschlossen wird.

26. Sonntag. Heut gehen 2. Processionen/als die 1. des Morgens auß dem Profesz Haus durch den Juden Platz in die Wipplingers Straß / allda an dem Altar bey dem Fürst Mansfeldischen Haus das 1: und von dañen durch die Tuchläden am Wisendischen Haus auffgerichteten Altar das 2: hernach durch die Bogner Gassen am ersten Eck des Profesz Haus das 3: und von dar an dem Altar auff dem Hof / das 4. te Evangelium / in Gegenwart Ihrer Kayserl. Majestäten / gesungen / und alles mit dem Te Deum laudamus in der Kirchen beschlossen wird.

Die anderte gehet von denen PP. Dominicanern umb 10. Uhr durch die Beckenstraß / allda an dem Altar an dem Windhagischen Haus das 1: hernach dem Waaghauß vorbey an dem Altar neben dem langen Haus das 2: dann durch den alten Fleischmarckt zu St. Lorenz / daselbst das 3: von dar zu St. Bara/

bara / darin das 4. Evangelium gesungen / und letztlich in der Kirchen mit dem Seegen dieselbe beschloffen wird.

So wird auch heute Nachmittags bey denen Carmelitern in der Leopoldstadt nach der Vesper eine Predig und solenne Procession gehalten.

Item wird bey St. Michael die Jährliche Kirchweyh mit 2: Vesperu / einer Predig und Ambt begangen.

Ferner gehet heute von den PP. Franciscaern die Löbl. Erz:Bruderschaft des guten Hirten / in einer Procession nacher Mariahend / und kombt nach 6. Tagen wieder.

Dito. Johannes und Paulus / Martyrer / werden in der Dom:Kirchen / mit Außsetzung ihrer Reliquien verehret.

27. Montag. Heut geht die Procession von den Schotten nach dem hohen Ambt / umb 9. Uhr / und nimbt den Weeg bey dem Arsenal vorbei / allda an dem Altar das 1: über die hohe Brucken in das Profesz: Haus / daselbst das 2: von dannen bey dem Altar am Lands Haus das 3: und an dem Waldsteinischen Haus das 4. Evangelium gesungen / sodann letztlich in der Kirchē dieselbe beschloffen wird.

Item. Ladislaus / König in Hungarn / wird von dessen Nation hiesiger Universitāt / als ihr Schutz: Patron / in der Dom:Kirchen mit einem Ambt und Lateinischer Oration verehret.

28. Dienstag. Heut gehet von denen Franciscanern / nach dem Ambt umb 10. Uhr / die Procession durch die Weiburg Gassen in die Cärnterstrasz / allda bey dem Altar im Posckischen Haus das 1: von dannen durch die Domkirchen / allwo das 2: nach St. Niclas / daselbst das 3: und letztlich auff dem Kirchplatz das 4. Evangelium gesungen / auch nachmahls in Dero Kirchen mit dem Segen beschloffen wird.

Item. Heut und morgen wird in der Hof Capellen der Gottesdienst / wann Ihre Majestäten hier seynd / mit dem Bließ gehalten.

29. Mittwoch. Heut ist der Spanis. Umbgang bey St. Michael / allda und auff den Gassen die kostbare von Gold / Silber und Seiden gewürckte Kayserl. Spallieren auffgemacht ; und nimbt den Weeg / nach dem Ambt umb 10. Uhr / dem Klapperer vorbei / durch die Schauffel Gassen / alldort am Eck das 1: in die Burgg / allda das 2: und 3: von dannen wieder gegen St. Michael / daselbst vor dem Eck das 4. Evangelium gesungen / und letztlich derselbe / in welchem die Kayserl. Cammer Herren die Fahnen und den Himmel / in Gegenwart Ihrer Majestäten / tragen / in der Kirchen mit dem Segen beschloffen wird.

Item Peter und Paul / wird bey St. Michael und bey St. Peter mit 2. Bessern / Predigen und Aembtern / darvon einem in

letzterer Kirchen Ihre Majestäten beywohnen / verehret.

Heute begeheth auch die Bruderschaft St. Annæ die Gedächtnuß der H. Maria Josephannis / mit dem selbigen Tag gewöhnlichen Hoch:Ampt und Seegen.

Ferner pflegt des Morgens eine Procession von denen Carmelitern auff der Leims Gruben nach Langendorff zu gehen / und der Andacht allda benzuwohnen.

Heute heben auch an die 9. vorgehende Feyer: und Sonntag / vor dem Fest des H. Cajetani / und werden in dessen Kirche mit gewöhnlicher Andacht gehalten.

30. Donnerstag. Heut gehet die letzte Procession wieder auß der Dom:Kirchen / schier um eben solche Zeit / und mit eben der Ordnung wie die erste: außser daß die Universität und etliche Ordens:Geistliche nicht mitgehen / und selbe einen andern Weeg nimbt: nemblich durch den Graben hinauff / allda bey dem grünen Kranz das 1: von dar durch das Paller:Thor / daselbst am Seitzer: Hof das 2: nachmahls über den hohen Markt / auff welchem am Glaser:Laden das 3: und letztlich am Bischoffs:Hof das 4. Evangelium gesungen / mithin diese Andacht in der Kirchen mit dem Seegen / und wann Ihre Majestäten wieder hinweg gefahren seynd / mit dem von der auff dem Graben abermahls gestellten Garde gegebenen drey-mahligen Salve beschlossen wird.

Item wird die Gedächtnuß des H. Pauli bey St. Michael / mit 1. Ambt und Vesper verehret.

## Julius, Heumonath.

1. **F**reytag. Heut und morgen wird der Gottesdienst / wann Ihre Majestäten hier seynd / in der Hof-Capell mit dem guldenen Blietz gehalten.

Item. Heute / als den ersten Freytag nach der Octav des Fronleichnambs-Fest / wird bey St. Ursula das Fest vom Herzen Jesu / allda davon die Bruderschaft ist / mit 2. Vespern / Ambt / Predig und Litaney begangen.

2. **S**ambstag. Maria-Heimbsuchung. Heut haltet die Bruderschaft im Seminario SS. Ignatii und Pancratii, in der Academischen Kirch: Dann die kleine Studenten Congregation in dem Profesz-Hauß ihr Titular-Fest mit 2. Vespern / Predig und Ambt; auch pflegen Ihre Majestäten allda der Vesper / hernach bey der Säulen der Litaney beyzuwohnen.

Item ist bey St. Anna ein Ambt / und Abends umb 5. Uhr ein Litaney.

Auch wird das Fest im Bernardus-Thal im Klagbaum sonderlich gehalten.

Nicht weniger wird der Tag Marias Heimbsuchung / als Ordens-Fest / bey denen PP. Piarum Scholarum mit gewöhnlichen hohen Andachten begangen.

Item gehet von denen Schotten eine Procession nach Maria Brunn/ und wohnet all da der Predig und Ambt: nachdem der Vesper und Litaney zu Maria Hiezing bey; auch wird/ bey dero Widerkunfft/ auff der Leimb/ Gruben eine Predig/ und bey den Schotten das Te Deum gehalten.

Mehr gehet von St Leopolds Pfarr/ Kirchen eine Procession nach Lainz/ und verrichtet all da ihre Andacht.

Item. Heute / als den 6. Tag/ wird die Procession von Maria: Haid auff der Land/ Straß erwartet / und zu den PP. Franciscanern begleitet.

3. Sonntag. Heut / als am Sonntag nach Maria: Heimbsuchung / wird in der Doms Kirchen die Jährl. Gedächtnuß des hieher gebrachten Gnaden: Bilds von Pötsch / mit einer Predig und Ambt / so Ihre Majestäten beywohnen / wie auch Vesper und Litaney verehret.

Item. Heut/ als am Sonntag nach Maria: Heimbsuchung/ gehet die Jährliche Procession der Erz/ Bruderschaft der unbefleckten Empfängnuß von denen Franciscanern nacher Maria: Hiezing / und kombt nach verrichtetem Gottes: Dienst umb 12. Uhr wieder.

Ferner begeheth man in der St. Leopolds Pfarr/ Kirch frühe das Fronleichnambs: Fest mit einem Ambt und einer Procession durch die Leopoldstadt.

Dergleichen Solennität des Morgens in der Pfarre Kirch bey St. Ulrich gehalten wird.

Wie dann auch diesen Morgen bey denen PP. Trinitar. mit Ambt und Predig / Nachmittags aber mit der Procession dieses Fest begangen wird.

Item. Heut / als den Sonntag nach der Corporis Christi Octav, wird bey St. Michael das Jährliche Titular-Fest und General-Communion von der Bruderschaft der Göttlichen Gnad mit einem Ambt / Vesper / Predig und Miserere begangen.

Dito. Heut / als den Sonntag nach der Corporis Christi Octav, haltet die Bruderschaft der 72. Jüngern / und ewigen Ausbettung des h. Sacraments umb ein glückseliges Ende / ihr zwenstes Titular-Fest mit 2. Vespern / 2. Predigen / 2. Ambtern und einer Procession umb die St. Magdalene Kirchen.

So wird auch heute jährlich nach obbesagter Octav bey St. Lorenz das Fest deren 14. Nothhelffern / und von der Bruderschaft der demüthigen Lieb des h. Josephs eines von den 4. vornehmsten begangen / und damit 14. Tag angehalten.

Dito wird bey denen PP. Franciscanern wegen glücklich vollbrachter Wahlsach ein Danck-Fest gehalten.

4. Montag. Udalricus / wird in seiner Pfarre  
 C 5 Kirch

Kirchen mit 2. Vespern / Ambt und Predig verehret.

Item werden bey den Schotten von der Bruderschaft U. L. F. umb ein glückseliges Ende / für alle darin Abgestorbene und Lebendige 2. Aempter gehalten.

8. Frentag. Kilianus / wird von der Löbl. Fränckischen Nation / als ihr Schutz; und Lands; Patron / bey St. Dorothe mit Predig und Ambt verehret.

Ferner Elisabeth / Königin in Portugall / wird in allen Ordens; Kirchen des H. Francisci feyerlich verehret.

9. Sambstag. Joannes de Colonia, mit seinen Gorcomiensischen Gesellen: gemartert / wird bey den n PP. Dominicanern mit einem Ambt / Vesper und Seegen verehret.

Ferner. Nicolaus / Martyrer / sambt seinen Gesellen / wird gleichfalls in denen Ordens; Kirchen des H. Francisci verehret.

10. Sonntag. Wird zun Schotten die Jährliche Gedächtnuß des H. Benedicti / mit 2. Vespern und Ambt begangen.

Item. Heute / als am Vierdten Sonntag nach Pfingsten / wird in obiger Kirchen die Kirchweyh begangen.

Dito. Heute / als am Sonntag nach St. Ulrich / begehret die Löbl. Schwäbische Nation in der Kayserl. Hof; Kirchen deren PP. Augustiner; Barfüßern das Fest ihrer 4. Heiligen Schutz; und Lands; Patronen / mit einer Predig und Ambt.

- So wird auch heute in St. Ulrichs Pfarri Kirchen die gewöhnliche Kirchweyh/ woben sich viele Processionen einfinden/ begangen.
13. Mittwoch. Margaretha / wird in der Kirchen unter den Weißgärbern / allwo zugleich die Kirchweyh anfangt / mit einer Predig / Ambt und Vesper verehret.
14. Donnerstag. Bonaventura / wird in den Ordens Kirchen des Heil. Francisci / mit 2. Vespern / Ambt und Seegen verehret.
15. Freytag. Heut begeheth man die Gedächtnuß der Zertheilung deren heiligen Aposteln in der Dom Kirch / vermög der Stiftung von Weyland Bischoffen Friderich Raufea / mit einem Ambt.
16. Sambstag. Wird das Scapulier Fest bey den Closter Frauen zu St. Joseph / mit einer Predig / Ambt und 2. Vespern gehalten / auch pflegen Ihre Majestäten dem Ambt / Mittagmahl / Vesper und Litaney allda bey zuwohnen.
17. Sonntag. Wird das Scapulier Fest bey denen Carmelitern mit 2. Vespern / Predigen / hohen Aembtern und Procession begangen.

Auch pflegen Ihre Majestäten in der Leopoldstadt dem Ambt / Mittagmahl / Vesper / Predig und Procession bezuwohnen.

Item. Heute / als am Sonntag nach der Gedächtnuß des Heil. Benedicti / wird von seiner Bruderschaft das Titular Fest / mit 2.

Vespern/ Predig und Ambt bey den Schot-  
ten begangen.

20. Mittwoch. Elias/ Prophet / wird in den  
Carmeliter/ Kirchen feyerlich verehret.

Ferner. Margaretha / Jungfrau und  
Martyrin / wird in der Dom/ Kirchen / mit  
Aufsetzung ihrer Reliquien/ verehret.

Mehr. Josephus Justus, ein Bluts/ Be-  
freundter Christi / wird bey St. Anna umb  
halber 10. Uhr mit einer Mess verehret.

22. Freytag. Maria Magdalena/ wird in der  
Hof/ Capell mit Predig / Ambt und Vesper/  
bey Hof aber mit Galla prächtigst began-  
gen / weil es Ihrer Majestät/ der verwittib-  
ten Römischen Kayserin/ Nahmens/ Tag ist/  
Dero zu Ehren entweder eine schöne Serena-  
da oder Opera gehalten wird.

Item wird dieses Fest bey St. Lorenz und  
in der Domkirchen mit Aufsetzung ihrer Reli-  
quien: wie auch sonderlich in der Mariae  
Magdalencæ Kirch mit 2. Vespern/ einer Pres-  
dig und Ambt begangen.

Eben wird bey den PP. Minoriten an des  
H. Antonii Altar das dritte von denen vier  
grossen Festen dieser Bruderschaft mit 2.  
Vespern/ einer Predig und Ambt gehalten.

Ferner wird in dem Profess/ Hauß und  
zu Schönbrunn in der Kayserl. Capell die  
jährliche Kirchweyh mit einer Predig/ Ambt  
und Vesper gehalten.

23. Sambstag. Franciscus Solanus, Beichtis-  
ger/

ger / wird in denen OrdensKirchen des H. Francisci mit einem Ambt / Vesper und Segen verehret.

24. Sonntag, Christina / wird im Königl. Closter / mit Aufsetzung ihres H. Leibs verehret.

Item wird bey den Regulariten Chors Frauen des H. Augustini zu der Himmelporten / das Fest des H. Martyrs Valentini / bey Aufsetzung seines Heil. Leibs / mit einer Predig und Ambt begangen; auch pflegen Ihre Majestäten allda der Andacht und Mittagsmahl bezuwohnen.

So wird auch bey St. Michael eines von den 4. grossen Festen der Bruderschaft von der Göttlichen Gnad mit einem Ambt / Vesper / Predig und Miserere gehalten; welsper Andacht auch Ihre Majestäten bezuwohnen pflegen.

Ferner wird heut in der Hof Capellen / wann Ihre Majestäten hier seynd / der Gottesdienst mit dem Bliß gehalten.

25. Montag, Jacobus / wird bey denen Closter Frauen dieses Heiligen mit einer Predig / Ambt und Vesper / welchen Ihre Majestäten / wie auch dem Mittagmahl allda bezuwohnen / verehret.

Item gehet umb 5. Uhr von St. Magdalena die Procession von der Bruderschaft deren 72. Jünger Christi / und ewigen Anbetung des heiligen Sacraments / nach Closter

ster:Neuburg / zu dem H. Leopold / Schutz-  
Patron des Erz-Herzogthums Oesterreich /  
und / nach allda gehaltenener Predig / Ambt  
und Vesper / wird dieselbe bey ihrem Einzug  
des Abends zu St. Magdalena mit dem  
Te Deum laudamus, Seegen und Urlaub-  
Lied beschloffen.

26. Dienstag. Anna / wird im Probier-Hausß  
der S. J. das Titular-Fest mit 2. Vespern /  
Predigen und Ambtern verehret / auch das  
selbst / die Octav durch / umb halber 10. Uhr  
ein Mess / und umb 5. Uhr eine Litaney mit  
dem Seegen gehalten / und jedesmahl die  
wahre Hand von der heiligen Anna zu küssen  
gegeben.

Ferner wird sie bey denen Carmelitern /  
als Titular-Patronin des Ordens / mit ei-  
nem Ambt / Vesper und Seegen verehret.

So ist auch heut eines von den 4. höchsten  
Fsten der Bruderschaft der demüthigen Lieb  
des H. Josephs bey St. Lorenz.

Mehr wird dieses Fest bey denen PP. Pia-  
rum Scholarum, als ihres Ordens Heilis-  
g n / mit 2. Vespern / Predig und Ambt /  
sambt dem Seegen hochfeyerlich gehalten.

Item wird bey Hof Ihrer Majestät / des  
Römif. Kayfers Geburts-Tag / in welchem  
dieselbe das 30. ste Jahr ihres Alters anz-  
treten ; und der verwittibten Königin in  
Spanien Rahmens-Tag in prächtigster  
Galla begangen / Deren zu Ehren des  
Abends

Abends/wann die gesambte Majestäten von St. Anna / allda Sie pflegen dem Ambt / Mittagmahl / Vesper und Litaney benzus wohnen / zuruck kommen/ eine schöne Sere- nada oder Opera gehalten wird.

27. Mittwoch. Cunegunda/ Jungfrau/ wird in den Ordens/ Kirchen des H. Francisci/ mit 1. Ambt/ Vesper und Seegen verehret.

30. Sambstag. Wird in der Kirchen des Kayserl. und Academischen Collegii der S. J. des Nachmittags eine Lateinische Lob/Rede/Vesper und kurze Predig sambt der Litaney von dem H. Stiffter Ignatio gehalten / und die 9. tägige Andacht angefangen/ welche täglich umb 9. Uhr mit einem Ambt / und umb 5. Uhr mit einer Litaney benebens dem Seegen fortgesetzt wird.

Ferner wird heut zu St. Anna/und durch die Octav/ wann kein Feyerntag fällt / umb 10. Uhr eine Mess gelesen / und die Litaney musicalisch mit dem Seegen gesungen.

31. Sonntag. Ignatius / wird in allen sei- nen Kirchen/ und sonderlich im Professhaus/ allwo die Burger/ Congregation eines von ihren Titular/ Festen haltet / und unter dem letzten Ambt/ in Gegenwart Ihrer Majestä- ten (welche demselben / und hernach dem Mittagmahl / der Vesper / wie auch der Co- mœdi bewohnen) zum Opffer gehet / mit 2. Vespern / Predigen und Aembtern hochs feyerlich verehret. So wird auch zu Ehren

obgedachten Heiligen in dem Profesz-Haus  
die ganze Octav umb 3. Uhr Nachmittags  
die Litaney mit dem Seegen gehalten.

Dito begeheth in der Kirchen des Kayserl.  
und Academischen Collegii die fünffte und  
und sechste Schul der studierenden Jugend  
ihre Titular-Fest mit der Predig/ Ambt/ Ves  
per und Litaney.

Item. Heute/ als am Sonntag nach St.  
Anna/ gehet die Procession von den PP. Pau  
lanern nacher Baumgarten zu St. Anna/  
und verrichtet allda ihre Andacht.

Ferner. Heute / als am Sonntag nach  
St. Jacob/ gehet von St. Ulrich die Pros  
cession nach Benzling zu St. Jacob / und  
wohnet allda der Kirchweyh bey.

Augustus ,

Augustmonath.

2. **D**ienstag. Portiuncula wird in dem  
Ordens-Kirchen des Heil. Francisci/  
mit 2. Vespern / Predigen und hohen Aems  
tern feyerlich gehalten ; auch pflegen Ihre  
Majestäten in der Königin Kloster dem hos  
hen Ambt und Mittagmahl : bey den Capu  
cinern aber der Vesper bezuwohnen.

Heut ist die Octav der H. Anna/ welche in  
dem Prob-Haus der S. J. früh umb 9. Uhr  
mit einem Hoch-Ambt/ und Abends mit ei  
ner Litaney sambt dem Seegen gehalten  
wird.

3. Mitt

3. Mittwoch. Stephani Erfindung wird in der DombKirchen mit 2. Vespern / 1. Predig / 2. Aembtern / und Aufsetzung seiner Reliquien verehret.
4. Donnerstag. Dominicus wird bey denen PP. Dominicanern / als OrdensStifter / mit 2. Vespern / Predigen / Aembtern und Aufsetzung seiner Reliquien verehret ; auch pflegen Ihre Majestäten dem letzten Ambt als da bezuwohnen.
5. Frentag. Maria: Schnee wird sonderlich bey St. Stephan in der Loretto:Capell / wie auch zu St. Michael / bey dem Altar / der Schmerzhafften Mutter von Pfeiler genaüt / verehret ; auch halten Ihre Majestäten in der Königin Kloster bey dasigem Gnadens Bild Dero Andacht.
- Item Ostwald / König in Engelland / wird in der DombKirchen mit Aufsetzung seiner Reliquien verehret.
6. Sambstag. Sixtus und Martyrer / wird in der DombKirchen mit Aufsetzung seines H. Hauptß verehret,
7. Sonntag. Cajetanus wird auff der hohen Brucken / als OrdensStifter / hochfeyerslich mit einer Predig / Vesper und Ambt / welchem Ihre Majestäten bezuwohnen pflegen / verehret.

Ferner Albertus Beichtiger / wird bey den Carmelitern / und sonderlich auff der LeimbGruben / allwo zugleich das Fieber:Wasser

gewenhet wird / mit einer Predig / Ambt / Vesper und Seegen verehret.

Dito. Heute ist die Octav des H. Ignacii / und wird in der Kirchen des Kayserl. und Aca dem. Collegii, die Andacht mit einem Ambt / Vesper / Predig und Litaney: In dem Kayserl. Profess: Hauß aber umb 10. Uhr: und zu St. Anna umb 9. Uhr / mit einem Ambt / auch des Abends mit der Litaney und Seegen beschloffen.

Hingegen fanget an die 8. Tägige Andacht bey der Himmel:Porten zu der Hauß: Mutter / und wird täglich umb 7. eine Mess / und umb 10. Uhr ein Ambt / umb 3. Uhr aber die Vesper / Predig und Litaney mit dem Seegen gehalten.

Item. Heute / als am Sonntag nach St. Oswaldi, wohnen im Burger: Spittal die Deller / Kreißler und Käßstächer dem Gottes: Dienst bey / theilen auch den Armen Blumen: Büschlein und Almosen auß.

Ferner gehet des Morgens die Procession von denen PP. Dominicanern nach Mariae Hiezing / und kombt nach gehaltener Andacht umb Mittag wieder zuruck.

10. Mittwoch. Laurentius wird in der Domb: Kirchen mit Außsetzung seiner Reliquien: und in seiner Kirchen bey den Closter: Frauen / also wo Ihre Majestäten dem Ambt / Mittag: mahl

mahl und Vesper pflegen bezuwohnen/  
feyerlich verehrt.

Item wird bey denen PP. Minoriten die  
Jährliche Begängnuß der zur Andacht auff/  
gerichteten H. Stiegen/ mit 2. Vespern / eis/  
ner Predig und Ambt gehalten.

Ferner gehet früh die Jährliche Procession  
von der Jungengesellen-Congregation auß/  
dem Proseß-Hauß nacher Mariae Hiezing/  
und kombt des Mittags wieder.

11. Donnerstag. Susanna / Jungfrau und  
Martyrin / wird bey der Himmel-Porten  
feyerlich verehret.

Item wird die Octav des H. Dominici,  
bey den PP. Dominicanern/ mit einem Ambt/  
Vesper und Seegen verehrt.

Ferner geht von St. Stephan die Procession  
der Fronleichnambs-Bruderschafft nach  
Maria-Zell / und kombt nach 9. Tägiger  
Wahlfarth wieder zuruck.

12. Frentag. Clara / wird in der Königin  
Closter/ wie auch zu St. Niclas/ allwo Ihre  
Majestäten dem Ambt / Mittagmahl und  
Vesper : des Abends aber der Predig und  
Litaney zu den Himmel-Porten bezuwohnen/  
feyerlich verehret.

Dieses Fest wird auch in der Burger-Spis/  
tals-Kirch / als das Patrocinium genandt/  
mit 2. Vespern/ Ambt und Predig/ feyerlich  
begangen.

13. Sambstag. Vigilius und Cassianus, mit

50. andern Tyroleris. Heiligen / pflegt von dieser Nation in dem Profess. Haus der S. J. mit einer Predig und Ambt morgen feyerlich verehrt zu werden.

14. Sonntag / wird bey Hof der Gottesdienst mit dem guldenen Blietz gehalten.

Item ist bey den Himmelporten die Jahrlliche Kirchweyh.

Heute / als am Sonntag nach St. Lorenz / gehet von S. Ulrich die Procession nach Wahringen / und verrichtet allda ihre Andacht.

15. Montag. Marice Himmelfarth / wird das Titular. Fest der Mutter Gottes. Bruderschaft / umb ein gluckseeliges End bey denen Schotten / mit 1. Ambt / Vesper / Predig und Litaney gehalten.

Item begeheth in der Academischen Kirchen die grosse : und in dem Profess. Haus die Herren. Congregation ihr Titular. Fest mit gewöhnlicher Andacht / auch pflegen Ihre Majestäten daselbst der Vesper / und an der Säulen der Litaney benzuwohnen.

Mehr wird dieses Fest von der Wältschen Bruderschaft mit 2. Vespem / Hoch. Ambt und 2. Predigen / bey der H. Dreyfaltigkeit hochfeyerlich begangen.

Ferner wird bey den Himmel. Porten die 8. Tägige Andacht zu der Haus. Mutter mit 2. Vesp. 2. Ambt. und 2. Predigē beschloffen.

Dito / wird bey den Closter. Frauen St. Ursula / dieses Fest und zwar mit einer ganzen

ken Octav, unter welcher alle Tag umb 10. ein Seegen-Meß/ und des Abends umb 5. Uhr eine Litaney ist/ gehalten.

Dito halt heute die Bruderschaft der 72. Jüngern und ewiger Anbettung des Heil Sacraments zu St. Magdalena/ ihren gewöhnlichen Gottesdienst.

Nichtweniger wird dieses Fest mit 2. Vespers / Predig / Ambt und Seegen bey denen PP. Piarum Scholarum. als eines des ren vornehmen Ordens-Festen / mit 2. Vespers / Predig / Ambt und Seegen begangen.

Auch begeheth dieses Fest die Bruderschaft St. Anna mit einem Ambt / und umb 5. Uhr mit einer Litaney und Seegen.

So gehet auch früh von St. Ulrich eine Procession nacher Hiezing / und kombt des Mittags wieder.

16. Dienstag. Rochus Beichtiger/ wird bey den PP. Augustinern / als das Titular- und Principal-Fest mit 2. Vespers / 2. Ambtern / Predigen und einer Procession umb 8. Uhr / nach dem ersten Ambt / durch die Landsträß / umb Abwendung der Pest verehret / auch pflegen Ihre Majestäten dem 2ten Ambt allda benzuwohnen.

Gleichfalls halt in der Capellen neben dem Profesz-Hauß die wälsche Bruderschaft ihr gewöhnliches Titular-Fest.

Ferner wird in der Domb-Kirchen umb 9. Uhr ein Ambt / mit Außsetzung seiner Reliquien/

quien/gehalten; darunter man 2. mahl zum  
Opffer geht / welches hernach sambt deme/  
so man an St. Sebastian; Altar gethan / von  
den Herren Curaten bey Mittheilung der  
Heil. Sacramenten / den Armen gegeben  
wird.

So wird auch bey St. Michael an dem  
Altar zu St. Maria von Candien / mit ei-  
nem Ambt / umb 10. Uhr / dieses Fest bes-  
gangen,

Item wird dieser Heilige / als des dritten  
Ordens / in den Kirchen St. Francisci mit 1.  
Ambt / Vesper und Seegen verehret.

Eben heut gehen früh 2. Processionen / als  
vom Burger; Spital und von St. Ulrich /  
nach Benzling zum Heil. Rochus.

Ferner Hyacinthus, Beichtiger / wird bey  
den PP. Dominicanern mit einem Ambt / Ves-  
per und Seegen verehret.

Dito wird bey den Schotten umb 10.  
Uhr ein Seel; Ambt vor die Brüder und  
Schwester auß der alldasigen Bruderschaft  
der Mutter Gottes; und unter demselben  
eine Predig gehalten / hernach unter dem  
Offertorio der Catalogus der Abgestorbenen  
außgetheilet.

18. Donnerstag. Clara de Monte falco, Au-  
gustiner; Ordens / wird auff der Landstrass  
und in den Ordens; Kirchen des h. Franci-  
sci feyerlich verehret.

Ferner gehet die Rosenkrantz; Bruders-  
schafft

schafft von denen PP. Dominicanern nacher Zell/ und kombt nach 9. Tag wieder.

19. Frentag. Ludovicus / Tholosanischer Bischoff und Beichtiger / wird in denen Drzdens Kirchen St. Francisci verehret.

Heut haltet die zu Zell geweste Procession der Bruderschaft Corporis Christi von St. Stephan ihren Einzug.

20. Sambstag. Bernardus / wird in seiner Capellen im H. Creutzer Hof feyerlich verehret.

Ferner wird das Danckfest bey St. Stephan / wegen verrichteter Procession mit einer Predig und Ambt gehalten.

21. Sontag. Heut gehet früh die Procession auß der Academischen Kirchen von den drey Congregationen nacher Hiezing / und verrichtet allda ihre Andacht.

23. Dienstag. Philippus Benitus, wird bey den PP. Serviten / als Erweiterer ihres Drzdens / mit 2. Vespern/ Predigen und einem Ambt verehret/ auch wohnen Ihre Majestäten der Andacht allda bey.

Item Jacobus de Meccania, wird bey den Dominicanern mit einem Ambt / Vesper und Seegen verehret.

Heut wird die Octav des Heil. Rochi im Kayserl. Arsenal von den Schotten mit einer Predig und Ambt / unter drey-mahliger Lösung der Stucken/ begangen.

Ferner wird heut und morgen in der Hof-  
Capellen

pell der Gottesdienst mit dem guldenen Bliß gehalten.

24. Mittwoch. Bartholomæus wird zu Hernalß / wohin eine Procession von St. Ulrich gehet / mit einer Predig / Ambt und Vesper verehret.

Item wird er in seiner Capellen auff der Bohr-Kirchen in St. Stephans Dom-Kirchen mit vielen heiligen Messen verehret.

Ferner gehet die Procession von dem Burger-Spital nach Hiezing / und wohnet all da dem Gottesdienst bey.

25. Donnerstag. Ludovicus / Beichtiger / und König in Franckreich / des dritten Ordens / wird in allen Kirchen St. Francisci / mit einem Ambt / Vesper und Seegen verehret.

26. Freytag. Heut halt die Rosenfranz-Bruderschaft von Zell ihren Einzug.

27. Sambstag. Wird in voriger Kirchen das Danck-Fest / wegen glücklich vollbrachter Wahlfahrt / gehalten.

28. Sonntag. Augustinus / wird in allen seinen Ordens-Kirchen / als Stifter / mit 2. Vespern / Ambtern und Predigen verehret ; auch pflegen Ihre Majestäten in Dero Hof-Kirchen bey den PP. Augustiner ; Barfüßern dem Ambt / Mittagmahl und Vesper beyzuwohnen.

Item wird dieser Heilige bey den Dominicanern und Serviten als Regel-Vatter sehr erlich verehret.

Ferner. Hermetes, Martyr / wird in der Dom-Kirchen mit Aufsetzung seiner Reliquien verehret.

Dito. Heut / als am Sonntag nach Bartholomaei / gehet von St. Ulrich die 1679. in der Pest-Zeit von dasiger Gemeinde verlobte Procession nach Lainz / zur H. Dreyfaltigkeit / und verrichtet allda ihre Andacht.

29. Montag. Johannes Enthauptung. Heut wird in der Königin Kloster das heilige Blut außgesetzt / und mit einer Predig / Ambt / Vesper und Litaney verehret / auch pflegen Ihre Majestäten der Andacht und dem Mittztagmahl allda beizuwohnen.

Mehr wird in allen Carmeliter-Kirchen die Kirchweyh ihres Ordens mit einem Ambt / Vesper und Seegen verehret.

30. Dienstag. Rosa von Lima auß Indien / wird bey denen PP. Dominicanern mit einem Ambt / Vesper und Seegen / bey Aufsetzung ihrer Reliquien / verehret.

Item. Restituta, Jungfrau und Martyrin / wird bey St. Lorenz / mit Aufsetzung ihres H. Körpers / feyerlich verehret.

---

September, Herbstmonath.

1. D Donnerstag. Egidius, ist sonstē bey denen PP. Benedictinern zun Schotten / von der Löbl. Steyrischen Nation / mit einer Predig und Ambt hochfeyerlich verehret worden.

Item. Berena / Jungfrau / wird in der Dom-Kirchen mit einem Ambt und Aufsetzung ihrer Reliquien verehret.

Ferner. Isabella / Jungfrau / wird in den Ordens-Kirchen des H. Francisci / mit einem Ambt / Vesper und Seegen / verehret.

2. Frentag. Stephan / König in Ungarn / wird mit Aufsetzung eines Theils seines Armb in der Dom-Kirchen verehret.

Ferner. Brocardus / Beichtiger / wird in der Carmeliter-Kirchen mit einem Ambt / Vesper und Seegen verehret.

4. Sonntag. Rosalia / Jungfrau / wird bey den PP. Augustinern auff der Landstrasz / als Schutz-Patronin / und in der Capell im Stahrenbergischen Frengut verehret.

Item wird die Erhebung der H. Rosæ von Viterbo in den Ordens-Kirchen des heiligen Francisci begangen.

Ferner gehet von den Franciscanern die Procession der Erz-Bruderschaft der unbefleckten Empfängnuß nach Mariae-Zell.

Item. Sonntag nach Augustini Fest / wird auff dem Spitaler Gottes-Acker vor dem Cärnter-Thor des Morgens ein Ambt mit dem Hochwürdigem / und Nachmittags umb 2. Uhr der Rosenkrantz und Predig sambt der Litaney vor die arme Seelen gehalten.

Mehr wird heut / als nach Augustini Fest / eines von den vier grossen Festen der

Wälſchen Bruderschafft von der Göttlichen Gnad bey St. Michael mit einem Ambt/ Vesper/ Predig und Miserere gehalten.

Item wird bey den Paulanern das Schutz/ Engel/ Fest mit 2. Vespern/ Predigen und Ambtern begangen/ und wohnen Ihre Majest. allda dem 2. ten Ambt bey.

Ferner wird dieses Fest in der Academischen Kirchen und Profesz/ Haus/ allwo im Ambt und Vesper der Schutz/ Engel mit dem Pflög/ Kind herum geführet wird/ feyerlich begangen

Mehr wird bey den Augustinern auff der Landstrasz das jährliche Titular/ und Principalfest der Erz/ Bruderschafft der schwarzz/ ledernen Gürtel des H. Augustini und Mosnicæ/ Marice von Trost/ mit 2. Vespern/ Ambt/ Predig und Nachmittägiger Procession zu der Dom/ Kirchen/ allwo nach der Exhortation 13. Vatter unser und Ave Maria gebettet/ und die Litaney gehalten wird/ begangen.

Dito gehet heut/ als am Sonntag nach Egidi/ eine Procession von St. Ulrich nach Gündendorff/ und kombt des Mittags wieder.

So gehet auch heut als den Sonntag vor Marice Geburt/ von dem Profesz/ Haus/ eine Procession nacher Marice Brunn/ und kombt des Abends wieder zurück.

5. Montag. Antonius' / Martyr / Augustis  
ner Ordens / wird auff der Landstrafß ver-  
ehret.
6. Dienstag. Limbania / Augustiner Ordens /  
wird in obiger Augustiner Kirchen verehret.
7. Mittwoch. Wird bey Hof der Geburts-  
Tag Ihrer Hochfürstl. Durchl. der Erz-Herz-  
zogin Maria Anna / in gewöhnlicher Gala  
begangen / der Gottesdienst aber mit dem  
guldenen Bließ gehalten.
8. Donnerstag. Mariæ Geburt / wird in der  
Academischen Kirchen und Profesz-Hauß /  
allwo unterschiedliche Congregationen ihr  
Titular-Fest haben / feyerlich gehalten ; auch  
kommen des Abends Ihre Majestäten in  
das Profesz-Hauß / und wohnen zu der Säul-  
en der Litaney bey.

Ferner gehet früh von den Schotten eine  
Procession in der Stadt herum / und ist die  
erste Station im Profesz-Hauß / die anderte  
aber bey St. Michael.

Item gehet eine Procession von St. Ul-  
rich nacher Hiezing / und kombt des Mits-  
tags wieder.

Mehr wird bey Unser Lieben Frauen Stie-  
gen die Kirchweyh mit gewöhnlicher Ans-  
acht gehalten.

So ist auch heute / wegen des Fest Ma-  
riæ Geburt / bey St. Anna ein Ambt / und  
umb 5. Uhr ein Litaney.

Eben heut wird bey den PP. Piarum Scho-  
la-

larum das Ordens-Fest mit hochfeyerlichem Gottesdienst begangen.

10. Sambstag. Nicolaus Tolentinus / wird in den Ordens-Kirchen des H. Augustini / und sonderlich auff der Landstrasz mit 2. Vespern / Ambt / Predig und Beyhung des Fiesber-Brods verehret.

11. Sonntag. Heut / als in der Octav der heiligen Rosalia / gehet auß dem Burgerz Spital die Procession früh umb 7. Uhr zu Dero Capellen ins Becker-Häußl / wann keine francke Leuth darin seynd / und verrichtet allda die gewöhnliche Andacht.

Item Sonntag / nach Marice Geburt / wird / wegen glücklichen Entsatz der Stadt Wienn von der An. 1683. Türckischen über 200000. Mann starcken Belagerung / eine Procession von der Hofz in die Dom-Kirchen ( dabey sich Ihre Majestäten mit der Clerisey einfinden) und eine Predig wie auch Ambt / darunter von der auff dem Freyts hof stehenden Garde und den Stucken auff den Pasteyen dreymahliges Salve gegeben wird / gehalten.

Ferner wird der Rahmens-Tag Marice / vermög der von Eleonora weyland Römisch. Kayserin auffgerichteten Andacht / bey Außsetzung eines kostbahr geschmuckten Gnadenbilds / zu St. Michael mit einem Ambt / und des Abends mit einer Vesper / Procession

sion und Litaney / dabey Ihre Majestäten sich auch einfinden / verehret.

12. Montag. Heute haltet die Proceßion der Franciscanern von Zell ihren Einzug.
13. Dienstag. Wird bey den Franciscanern das Danck-Fest / wegen glücklich verrichteter Wallfahrt/gehalten.
14. Mittwoch. Creutz-Erhöhung/wird in dem Profesz-Haus/ allwo ein Particul vom Heil. Creutz ist/ feyerlich verehret / und hören all da Ihre Majestäten / sambt den Hochadelichen Creutz-Schwestern/ als deren eines von ihren Titular-Festen ist / die Predig und Ambt/unter welchem die Creutz-Dames das Opffer verrichten ; nach selbigem speisen Ihre Majest. in einem Jungfrauen-Closter/und wohnen des Abends wieder in obiger Kirchen der Vesper und Litaney bey/auch pflegen Ihre Maj. die Kayserin/allda andern hohen Damen das Creutz-Zeichen mitzutheilen.
- Eben heute wird bey denen PP. Piarum Scholarum, dem H. Creutz zu Ehren / in Dero Creutz-Capell / ein Ambt und Litaney mit dem Seegen gehalten.
15. Donnerstag. Wird bey den PP. Dominicanern das Fest des vom Himmel durch die Hand der Mutter Gottes gekommenen Bildes des H. Dominici/ mit einem Ambt/ Vesper und Seegen verehret ; auch gehet von selbigem eine Proceßion nach Mariæ Käserl. Heut an der Octav Mariæ Geburt/ wird

das Fest des glorwürdigen Nahmens; Tag  
 Marice / bey denen PP. Piarum Scholarum  
 allhier in der Josephs; Stadt / als des ges  
 sambten Ordens Haupt; Titular; Fest / mit  
 2. Vespern / Predig / Hoch; Ambt und Sees  
 gen hochfeyerlich gehalten.

17. Sambstag. Wird die Eindruckung der H.  
 5. Wunden des H. Francisci in seinen Or  
 dens; Kirchē / und sonderlich bey den PP. Franz  
 ciscanern / mit 2. Vespern / einem Ambt und  
 Predig verehret.

18. Sonntag. Thomas von Villanova, wird  
 in den Augustiner; Kirchen mit 2. Vespern  
 und einem Ambt verehret.

Mehr begeheth heut / den Sonntag nach  
 Creutz; Erhöhung / die Erz; Bruderschaft des  
 H. Creutz / eines von ihren Principal; Festen  
 mit 2. Vespern / Predig / Ambt und Process  
 sion umb die Stationen.

Ferner wird heut / als den dritten Sonns  
 tag Septembris / in der Königin Closter das  
 Fest des H. Martyrs Parthenii / bey Auf  
 setzung seines H. Leibs / mit einer Predig /  
 Ambt und Vesper begangen.

Item / als den dritten Sonntag Septem.  
 wird bey den PP. Serviten von der schmerz  
 haften Bruderschaft das Principal; Fest  
 Vormittag mit einer Predig und Ambt /  
 Nachmittag aber mit einer Procession nach  
 St. Stephan / allda eine Exhortation und  
 die schmerzhafter Cron mit dem Stabat Ma-

ter, und nachgehends in dero Kirchen das Te Deum laudamus gehalten wird / hochfeyerlich begangen.

Heute / als am Sonntag vor dem Quasember / Mitwochen / haltet die Bruderschaft der 72. Jünger und ewigen Anbettung des H. Sacraments bey St. Maria Magdalen na ihre gewöhnliche Andacht.

19. Montag. Wird bey St. Maria Magdalen für alle verstorbene Mitglieder obiger Bruderschaft der übliche Gottesdienst verrichtet.

Item. Januarius / Bischoff und Martyr sambt seinen Gesellen / wird in der DombKirchen / mit Aufsetzung seiner Reliquien / verehret.

20. Dienstag. Wird in der Hof / Capellen / wann Ihre Majestäten hier seynd / der Gottesdienst mit dem guldenen Bließ gehalten.

21. Mittwoch. Mattheus / wird in der DombKirchen / mit Aufsetzung seiner Reliquien / verehret.

Item Morgens gehet von den Schotten eine Procession durch die Stadt / und ist die erste Station im Profess / Haus / die zwente zu St. Stephan / die dritte auff dem Graben bey der Säulen / und die vierdte bey den PP. Augustinern.

Ferner gehet des Morgens die Procession von den PP. Carmelitern auff der Leimgraben nacher Hiezing.

Item

Item haltet heut die Dominicaner Procession von Mariae Lägerl zu Hiezing eine Predig / Mess und Rosenkrantz / sodann ihren Einzug.

22. Donnerstag. Mauritius / wird von der Universität / als dero Sächsischen Nation Schutz-Patron / in der Dom-Kirchen / bey Aufsetzung seiner Reliquien / mit 1. Ambt und Lateinischer Oration verehret.

Ferner wird bey den PP. Dominican. wegen glücklicher Wahlfahrt / das Danck-Fest gehalten.

23. Frentag. Maria de Mercede, wird bey den PP. Trinitar. feyerlich verehret.

24. Sambstag. Ruprecht / wird in seiner Capellen bey dem Kayserl. Saltz-Ambt / mit einer Predig / Ambt und Vesper verehret.

Item. Gerhardus / Bischoff / wird bey den PP. Carmelitern mit einem Ambt / Vesper und Seegen verehret.

25. Sonntag. Cleophas / wird bey St. Anna / als ein Blut-Freund Christi / mit einer Mess / umb halber 10. Uhr / sambt dem Seegen verehret.

Ferner. Heut / als den Sonntag nach Matthaei / wird bey St. Michael eines von vier Festen der Göttlichen Gnad-Bruderschaft mit einem Ambt / Vesper / Predig und Miserere gehalten.

26. Montag. Lucia / des dritten Ordens / wird in denen Kirchen des Heiligen Francisci /

mit einem Ambt/Vesper und Seegen/verehret.

27. Dienstag. Cosmas und Damianus werden von der Universität/ als Schutz; Patronen/ Dero Medicinischen Facultät in der DombKirchen mit einer Procession/ worinn ihre Reliquien getragen werden/ einem Ambt und Lateinischen Oration verehret.

Item Elzearius Graf und Beichtiger/ des dritten Ordens/ wird in den Kirchen des Heil. Francisci/ mit einem Ambt/Vesper und Seegen verehret.

28. Mittwoch. Wenceslaus wird in der Kayf. HofKirchen bey den PP. August. Bartsfüßern von der Löbl. Böhmischen Nation mit einer Predig und Ambt verehret.

Item wird dieses Fest bey der Heil. Dreyfaltigkeit/ mit einem Ambt und Litaney begangen.

29. Donnerstag. Michael wird in der Kayf. PfarrKirchen mit 2. Vespern/ Predigen und 1. Ambt verehret/ auch pflegen Ihre Majestäten/ wann Sie hier seynd/ dem Ambt beyzuwohnen.

Dito wird bey St. Maria Magdalena das Fest von einer Löbl. Bruderschaft der 72. Jüngern/ und ewigen Anbettung des H. Sacraments/ mit gewöhnlicher Andacht gehalten.

Item wird bey den PP. Minoriten/ dem H. Michael und dem H. Ludwig zu Ehren/ an dem

dem von denen Freyherrn von Bortolotti erbauten koſtbahren Altar / ein ſolennes Ambt gehalten.

So fangt man auch das erſtemahl früh das Prein:Glockl von 4. biß 5. und zum Gebett umb 6. des Abends aber umb 7. Uhr zu läuten.

30. Frentag. Hieronymus / Beichtiger und Kirchen:Lehrer / wird bey den PP. Franciscanern / als Kirchen:Patron / mit 2. Veſpern / Predig und Ambt / in der Domb:Kirchen aber mit Aufſetzung ſeiner Reliquien verehrt.

## October, Weinmonath.

1. **S** Ambstag. Remigius, wird bey Hof Ihrer Majestät / des Königs in Spanien CARL des Dritten Geburts:Tag / an welchem Dieselbe das 23. Jahr Ihres alters antretten / in schönster Galla begangen.
2. Sonntag. Leodegarius, Bischoff und Martyr / wird mit Aufſetzung ſeines H. Hauptß in der Domb:Kirchen verehrt.

Item Maria de Victoria heut wird bey den PP. Dominican. das Rosenkrantz:Fest mit 2. Veſpern / Predigen / Ambtern und einer Proceſſion verehrt; auch pflegen Ihre Majestäten allda dem Ambt / Mittagmahl / Veſper und Proceſſion nach der Domb:Kirchen / unter welcher ein koſtbahr geſchmücktes Gnaden: Bild getragen wird / wie auch der Exhor-

tation sambt dem Rosenkrantz daselbsten bey  
zumohnen.

Ferner wird das Fest Maria de Victoria  
bey St. Anna mit einem Ambt/ und umb 4.  
Uhr mit 1. Litaney und Seegen verehrt.

3. Montag. Die Erhebung der Heil. Clara/  
wird in allen OrdensKirchen St. Francisci  
verehrt.

4. Dienstag. Franciscus Seraphicus/ wird  
in allen seinen OrdensKirchen mit 2. Ves  
pern/ Ambtern und Predig/bey den PP. Mi  
noriten aber mit 2. Predigen und Eröffnung  
der Stationen/ verehret ; auch pflegen Ihre  
Majest. bey den PP. Capucinern dem Ambt :  
in der Königin Closter dem Mittagmahl :  
und bey den PP. Franciscanern der Vesper  
benzumohnen.

5. Mittwoch. Placidus wird bey den PP. Bene  
dict. mit einem Ambt und Vesper verehret.

8. Samstag. Brigitta / wird in derselben  
Capell in der Au/ mit einer Predig / Ambt  
und Vesper verehret.

9. Sonntag/ wird bey denen PP. Trinitariis,  
die Jährliche Kirchweyh mit einer Predig/  
Ambt und Vesper gehalten.

10. Montag. Franciscus Borgias wird in  
den Kirchen deren PP. S. J. mit einem Ambt/  
Vesper und Seegen verehrt.

Ferner. Ludovicus Bertrandus / wird  
bey denen PP. Dominicanern mit einem  
Ambt/ Vesper und Seegen verehrt.

11. Dienstag die Erhebung St. Augustini, wird in seinen Ordens- / Kirchen verehret.
12. Mittwoch. Maximilianus / Bischoff und Martyr wird in der Domb- / Kirchen mit Aufsetzung seines halben Leibs / und Messlesung an seinem Altar verehrt.
13. Donnerstag. Daniel Martyr / mit seinen Gesellen / wird in den Ordens- / Kirchen St. Francisci mit einem Ambt / Vesper und Seegen verehrt.
- Item Colmanus wird in der Domb- / Kirchen bey Aufsetzung seines Arms verehrt; auch hebt heute die kalte Mauth an.
14. Freytag. Fortuna / Jungfrau und Martyrin wie auch Carponius, Evaristus, Priscianus, ihre Brüder / werden in der Domb- / Kirchen mit Aufsetzung ihrer Reliquien verehrt. Auch pflegen Ihre Majestäten Sich heut wieder von Ebersdorff herein zu begeben.
15. Sambstag. Theresia Jungfrau / wird in denen Carmeliter- / Kirchen / und sonderlich bey den sieben Büchern / mit 2. Vespern / einer Predig und Ambt verehrt / auch pflegen Ihre Majest. im obigen Closter / der Andacht und dem Mittagmahl beyzuwohnen.
16. Sonntag. Maxima und ihre Gesellschaft / vieler Heil. Martyr. S. Augustini Ordens / wird auff der Landstraf verehrt.
17. Montag. Hedwigis / Herzogin in Schlesien / wird von ihrer Köbl. Nation, als Patros

- nin/ in der DombKirchen mit einer Predig/  
Ambt und Litaney verehrt.
19. Mittwoch. Petrus von Alcantara, wird  
sonderlich bey denen PP, Franciscanern mit  
2. Vespern/ 1. Predig und 2. Aembtern/ das  
von einem IhreMajest. beywohnen/ verehrt.
21. Frentag. Ursula mit 11000. Jungfrauen/  
wird beyden Ursulinern mit 2. Vespern/ Pre/  
digen und Ambt verehrt ; welchem wie auch  
dem Mittagnahl und Vesper Ihre Majestä:  
ten beywohnen / und Dieselbe zugleich mit  
einem kurzen Oratorio Sich divertiren/ auch  
mit künstlicher HandArbeit / und andern  
Präsenten Sich regaliren lassen.

Item wird diese Heilige in der DombKir/  
chen von der Univerſität/ als Dero Rheinif.  
Nation SchutzPatronin / bey Aufsetzung  
ihrer Reliquien mit einem Ambt und Lateini/  
scher LobRede verehrt.

Ferner bey den Himmelporten wird Sie  
bey Aufsetzung ihrer Reliquien verehrt.

22. Sambstag. Cordula / wird gleichfalls  
bey den Ursulinern verehrt / auch durch die  
ganze OAv der Heil. Ursula täglich allda  
ein SeegenMess: und des Abends eine Mu/  
sicalische Litaney gehalten.

Ferner Maria Salome / wird bey St.  
Anna/ als Blutsfreundin Christi/ umb halb  
ber 10. Uhr mit einer SeegenMess verehrt.

Item ist bey Hof der Kayserl. Princessin  
Mariæ Amalixæ GeburtsTag.

23. Sonntag. Capistranus, wird sonderlich bey denen PP. Francisc. mit 2. Vespern / einer Predig und Ambt verehrt.

25. Dienstag. Chrystantus und Darias Martyrer / werden in der Domb / Kirchen / mit Aufsetzung ihrer Reliquien / verehrt.

27. Donnerstag. Wird in der Hof / Capell der Gottesdienst mit dem gulden Bließ gehalten.

28. Frentag. Simon und Judas / wird abermahl wegen des Ritter / Ordens die Andacht in der Hof / Capell mit dem guldenen Bließ : bey Hof aber der Geburts / Tag Ihrer Majestät / der verwittibten Königin in Spanien / mit schöner Galla begangen.

Item Judas Thadæus wird bey St. Anna / als Bluts / Freund Christi / mit einem Ambt und Seegen verehrt.

Ferner wird dieses Fest bey der H. Dreyfaltigkeit mit 2. Predigen / einem Ambt und Vesper sonderbahr begangen.

30. Sonntag. Serapion Bischoff und Martyr / wird bey denen PP. Carmelitern mit einem Ambt / Vesper und Seegen verehrt.

Item wird das Danck / Fest wegen abgewendeter Pest des Abends mit einer Procession zu der von weyland regierenden Kayf. Majestät / Leopoldi I. auffgerichteten kostbahren Säulen / zu Ehren der heiligsten Dreyfaltigkeit / und Predig / wie auch Englischen Rosenkrantz allda / in Beywollnung deren Majestäten / begangen.

31. Montag. Wird in der Hof/Capellen der Gottes/Dienst mit dem guldenen Blietz gehalten.

November, Wintermonath.

1. **D**ienst. Aller/Heiligen/dises Fest wird in dem Burger/Spittal/allwo die Brudersschafft ist/ und in der Trauthsonischen Capell/ in der Breunerstrasz / bey Aufsetzung vieler schönen Reliquien hochfeyerlich gehalten; auch wohnen Ihre Majestäten des Vormittags in der Hof/Capellen der Predig und Ambt: Nachmittags aber der Vesper und Todten/Vigil in der Hof/Kirchen bey. Über das werden unterschiedliche Krufften / als bey den Capucinern die Kayserl. wie auch bey den Augustinern/ Schotten/ und zu St. Lorenz auffgemacht / nichtweniger auff des Spanis. Closterl Gottes/Acker umb 2. Uhr eine Predig und Litaney vor die arme Seelen gehalten.

2. Mittwoch. Aller Seelen. Heut wird die Andacht zu St. Stephan und St. Michael/ wie auch bey den Dominicanern/im Profesz/Hauß und auff dem Kirch/Hof vorm Schotzten/Thor Vormittags mit einer Predig/Procession und Ambt: in andern Kirchen aber ohne Predig / und des Mittags im obigen Freythof eine Litaney umb 2. Uhr gehalten.

Item wird bey St. Maria Magdalena von einer Löbl. Brudersschafft der 72. Jüngern

gern und ewigen Anbettung des Heil. Sacraments frühe umb 8. Uhr eine Mess gehalten / und an bey die Tagzeiten der Abgestorbenen gebettet; auch solche Andacht die ganze Octav durch an gedachtem Orth und Stund fortgesetzt / am letzten Tag aber / als den 9. November / mit einem gesungenen SeelAmbt beschloffen.

So fangt auch an in der Todten Capell bey denen PP. Augustiner Barfüßern die 8. tägige Andacht / sodann wird täglich umb 9. Uhr eine Predig und SeelAmbt: umb 4. Uhr aber eine Predig und Litaney mit dem Seegen gehalten; auch pflegen Ihre Majestäten der ersten und letzten Predig / sambt der Procession benzutwohnen.

Item begehret die göttliche Gnaden Bruderschaft unter der Octav zu St. Michael / die General Communion vor alle derselben Abgestorbene folgender Gestalt: 1. wird bey dem Creutz Altar umb 8. das Hochwürdige heraus gesetzt / und bleibt allda bis umb 5. Uhr / vor welchem allezeit 2. Brüder mit deren Rappen vermunnet betten; 2. wird umb 10. ein Ambt / und umb 5. Uhr eine traurige Mutet sambt dem Miserere und Seegen gehalten.

Mehr wird dieser Tag bey der Heil. Dreysfaltigkeit mit 2. Predigen und einem Ambt vor die armen Seelen begangen; nichtweniger durch die ganze Octav eine Litaney und Predig gehalten.

Ferner wird bey denen PP. Carmelitern auff der Leimb-Gruben die ganze Octav durch Morgens umb 6. eine Meß sambt dem Englis. Rosen-Kranz vor die arme Seelen gehalten.

So kan auch in der Octav aller Seelen/ bey dem Altar unser Lieben Frauen mit jeder H. Meß auß dem Fegfeuer eine Seel bey St. Anna erlöset werden.

Heute und an jedem Tag dieser Octav, wie auch alle Montag des Jahrs hindurch/ kan man bey denen PP. Piarnm Scholarum an dem Altar der Vermählung Marice mit dem H. Joseph/ durch jede H. Meß eine Seel auß dem Fegfeuer erlösen.

So wird auch ein Seel-Ambt und durch die Octav eine Litaney mit dem Seegen gehalten.

Nebstdem ist heut der Jahrs-Tag Caroli II. weyland Königs in Spanien.

3. Donnerstag/ wird die Renovatio Studiorum in Collegio Academ. S. J. mit einem Ambt: und in dem Auditorio mit einer Lateinif. Oration vom Professore Logices in Gegenwart des Consistorii, gehalten.

4. Frentag. Carolus Borromæus, wird zu St. Michael/ als Patron vor die Pest/ bey Aufsetzung seiner Reliquien/ mit 2. Vespern und Ambt verehrt/ auch pflegen Ihre Majestäten demselben allda in pomposer Gallaben zuwohnen/weilen zugleich der Rahmens-

Tag ist Ihrer Majestät/des Königs in Spanien/ Caroli III.

Item fangt an in der DombKirchen die JahrGedächtnuß des weynenden GnadenBild von Pötsch / allwo 3. Tag nacheinander ein HochAmbt/ Vesper/ Predig und Liztaney hochfeyerlich gehalten wird/ auch pflegen Ihre Majestäten dieser Tagen einmahl dem GottesDienste allda beyzuwohnen.

5. Sambstag. Wird die obige Andacht bey St. Stephan gehalten.

Item wird bey St. Anna die Gedächtnuß der H. Zacharias und Elisabeth umb halber 10. Uhr mit einer Mess verehrt.

6. Sonntag. Wird die 3. tägige Andacht zu Ehren der Mutter Gottes/in der DombKirchen mit des P. Sieß SchlußPredig volendet.

Eod. Sontag/nach AllerSeelen/ wird die GeneralCommunion bey denen PP. Dominic. vor die abgestorbene MitGlieder des H. Rosenfrantz der ewigen Stund/ feyerlich begangen.

Dito ist in obiger Kirchen das Fest aller Heil. und Seeligen/des PredigerOrdens.

Item. Sonntag/ nach aller Heiligen/ wird bey St. Niclas die jährliche Kirchweyh mit einer Predig/Ambt und Vesper gehalten.

Ferner. Heute/ als am Sonntag nach aller Heiligen/ haltet in der PfarzKirchen des Burger Spitals dasige Bruderschaft

dieses Fest mit 2. Vespern / Ambt und Predig/wobey nach dem Ambt ein neuer Rector erwählet / sodann das Te Deum laudamus gesungen wird.

Mehr wird heut / als auff dem Sonntag in der Octav aller Seelen/ auff dem Burger/ Spital Gottes/ Acker Nachmittag umb 2. Uhr eine Predig/ Rosenkrantz und Litaney / mit dem Seegen / zu Trost der armen Seelen / gehalten.

7. Montag. Heut wird bey denen Dominicanern die Jährliche Gedächtnuß aller verstorbenen Mit/Brüder und Gutthäter ihres Ordens/ mit einem Seel/Ambt gehalten.

9. Mittwoch. Wird bey S. Salvator die große Kirchweyh mit einer Predig / Ambt und Vesper verehret.

So wird auch in der Todten/Capell die 8. tägige Andacht mit einer Predig / Litaney und Procession / welcher Ihre Majestäten beywohnen / beschloffen.

Item wird heute in der Burgg die gewöhnliche Landtags/Proposition gehalten / wobey die Herren Land/ Stände in grosser Menge erscheinen; und der Herr Hof/Cantz/ler / vermittelst einer wohl verfasten Rede/ den Vortrag thut / auff welchen nachmahlen Ihre Kayserl. Majest. sich allergnädigst beziehen; darauff der Herr Land/Marschall mit einer kurzen Danck/ und Zusagung solches beschließet.

10. Donnerstag. Wird bey den PP. Franciscanern die Erhebung des Tholosanischen Bischoffs und Beichtigers Ludovici verehret.

Ferner wird das Fest des seeligen Andreæ Avellini, Theatiner Ordens / auff der hohen Brucken fenerlich begangen.

12. Sambstag. Didacus / Beichtiger / wird bey den PP. Franciscanern fenerlich verehret.

13. Sonntag / wird bey den PP. August. das Fest aller Heiligen und Seeligen ihres Ordens mit 2. Vespern und 1. Ambt verehret.

Item. Stanislaus Koska, S. J. wird sonderlich bey St. Anna und in der Academ. Kirchen von denen Convictoribus und Bruderschafft St. Barbara mit einem Ambt und Vesper / in der Cammer aber bey der guldenen Schlangen / allda er / als in damahligem Seminario, gewohnet / mit vielen Messen verehret.

Ferner Sonntag nach Martini / wird in der DomKirchen von dem H. N. Bischof zu Wien / das Ambt vor alle Lebendig und Abgestorbene auß dem Durchlechtigsten Erz. Hauß Oesterreich / zur Danckbarkeit der Fundation, gehalten / worbey Ihre Majestäten zu erscheinen pflegen.

14. Montag. Wird bey denen Carmelitern das Fest aller Heiligen und Seeligen ihres Ordens begangen.

15. Dienstag. Leopoldus / heute pflegen Ihre Majestäten der Andacht zu Closter Neusburg

burg (allwo der Schleyer und Holderstauden/ als Kennzeichen der Erbauung des Closters/ sambt andern Merckwürdigkeiten und Reliquien/ vornemblich dessen H. Haupt/ zu verehren/ gezeigt wird/) bezuwohnen/ und nachdem Dieselbe/ sambt Dero Hoffstatt in dem Closter tractirt/ auch dem übrigen anwesenden Volck/ Fleisch/ geprügeltes Brod/ Wein und silberne Pfening mitgetheilet worden/ begeben Sie sich auff dem Wasser wieder anhero in die Burg.

So wird auch dieses Fest in der Domb/ Kirchen von hiesiger Universitât / als der Löbl. Desterreichischen Nation Schutz/ Patron / mit einem Ambt/ und Lateinis. Lob/ Predig : in der Königin Closter aber / mit Aufsetzung seiner Schulter/Blat/ und bey U. L. F. Stiegen / allwo seine Bruderschaft ist/ mit einer ganzen Octav, wie auch in dessen Pfar/ Kirchen in der Leopoldstadt / welche vor Zeiten der Juden Synagog ware/ mit gewöhnlicher Andacht hochfeyerlich gehalten.

Item begeheth dieses Fest die Löbl. Bruderschaft der 72. Jünger/ und immerwährenden Anbettung des H. Sacraments/ bey St. Maria Magdalena/ mit gewöhnlichem Gottes/ Dienst.

Ferner wird diesem Heil. zu Ehren in der Burger/ Spital/ Kirch auff dessen auffgerichtetem Altar ein Ambt gehalten,

16. Mittwoch. Albertus Magnus, Bischoff zu Regenspurg/ wird bey denen PP. Dominicanern feyerlich verehrt.
17. Donnerstag. Salome Jungfrau/ wird in denen OrdensKirchen St. Francisci/ mit einem Ambt/ Vesper und Seegen verehrt.
19. Sambstag. Elisabetha/ Land: Gräfin auß Hessen/ und Königin in Ungarn/ ist Galla bey Hof/ wegen Ihrer Durchleucht/ der Erzh: Herzogin Marice Elisabethæ Rahmens: Tag/ und wird in den OrdensKirchen des H. Francisci/ sonderlich aber in der Capell im Teutschen Haus/ wie auch in der Königin Closter/ bey Außsetzung ihrer Reliquiens/ mit einer Predig/ Ambt und Vesper verehrt/ welcher Andacht sambt dem Mittagmahl Ihre Majestät. allda pflegen beyzurohnen.
20. Sonntag. Felix de Valois, Stifter des Ordens der heiligsten Dreyfaltigkeit von Erlösung deren gefangenen Christen/ wird in der Alster: Gassen mit 2. Vespern/ Ambt und Predig feyerlich verehret.

Item heute / als den letzten Sonntag nach Pfingsten/ wird bey St. Anna die jährliche Kirchweyh mit 2. Vespern / Ambt und Predig gehalten.

21. Montag. Marice Opfferung / wird als ein Kirchen: Fest in vielen Kirchen mit einem Ambt/ Vesper und Litaney: bey denen PP. Dominicau. aber/ und in der Academ. Kirchen/ allwo ohnedem das Festum Secunda-

darum der kleinen Studenten Congregation,  
wie auch in dem Profesz Haus/ obige Andacht  
mit einer Predig verehrt.

22. Dienstag. Ecceilia wird bey St. Michael  
von denen Kayserl. Herren Musicanten/ als  
ihre Patronin/ solenniter verehret.

Item pflegen Ihre Majestäten bey U. L.  
Frauen Stiegen/ die Octav des H. Leopoldi  
zu halten.

25. Freytag. Catharina / Jungfrau und  
Martyrin / wird in ihrer Capell auff dem  
Stephans Freythoff / und in der Domb  
Kirchen / als der Philosophischen Facultät  
Schutz Patronin / von der hiesigen Univer.  
sität/ bey Aufsetzung ihrer Heil. Reliquien/  
mit einem Ambt und Lateinischer Lob Rede:  
wie auch in dem Kayserl. Hof Spital/ und  
bey den PP. Trivitar. mit 2. Bespern/ Ambt  
und Predig feyerlich verehret.

Item. Delphina/ Jungfrau/ vom Gräfl  
lichen Geblüt / wird in den Ordens Kirchen  
S. Francisci feyerlich verehret.

26. Sambstag. Wird bey denen Minoriten  
das Fest aller Heiligen und Seeligen ihres  
Ordens feyerlich gehalten.

27. Sonntag. Margariitha von Savoyen/  
Prediger Ordens/ wird bey den Dominicas  
nern feyerlich verehret.

Item heute/ am Sonntag nach Mariæ  
Opfferung / wird wegen dieses Fest bey St.  
Aña ein Ambt/ und Nachmittag umb 4. Uhr  
ein Litaney gehalten.

Dito

Dito. Heut / als den ersten Sonntag im Advent / wird bey den Augustinern auff der Landstrasz eines von den vier Festen der Erzh-Bruderschaft der schwarz / ledernen Gürstel / ic. mit einer Predig / Procession / Ambt und Vesper feyerlich gehalten.

So fangen auch in allen Kirchen an die Advents-Andachten und Rorate- Aembter / so bey St. Stephan / und denen mehristen Mañs-Clöstern umb 6. Uhr ; in denen Pfaris- und Kloster- Jungfrauen- Kirchen aber umb 7. Uhr gehalten werden.

Item wird auch die ganze Advents- Zeit täglich ein Ambt / Litanen und Predig bey der H. Drensfaltig ei gehalten.

28. Montag. Jacobus de Marchia, Beichtiger / wird in denen Ordens- Kirchen S. Francisci feyerlich verehret.

29. Dienstag. Wird in der Hof- Capell die Bisgil des H. Andree mit einem Ambt / Vesper und Litanen gehalten / worbey Ihre Majest. und alle hier anwesende Ritter mit dem guldenen Bließ erscheinen.

30. Mittwoch. Andreas / Apostel / wird in der Dom- Kirchen / allwo sein Altar / und in seiner Capellen im Bischoffs- Hof / mit Aufsetzung des Creutzes / so von dem / an welchem er gemartert / gemacht worden : und in der Herren- Gassen / wie auch in der Hof- Capell / allda das Titular- Fest ist deren Rittern des guldenen Bließ / mit 1. Predig / hohen Ambt /

Opffer und Vesper / in Gegenwart sambtlicher Majestäten und Rittern des guldnenen Bließ / feyerlich verchret.

December, Christmonath.

2. **F**reytag. Heut fangt sich bey St. Anna die 9. tägige Andacht an zu dem H. Francisco Xaverio, vormittag umb 10. Uhr mit 1. Mess und Bettung der Litaney / nachmittags aber umb 4. Uhr mit Singung der Litaney und dem Seegen; mit welcher Andacht / ausser denen Feyertägen / die ganze Octav gehalten wird.

Eben heute wird in der Kirchen des Academ. Collegii S. J. nachmittag die 9. tägige Andacht zum H. Xaverio / mit einer Lateinischen Lob-Red / Vesper / Predig / Litaney und Seegen angefangen; und wird durch eine ganze Octav daselbsten täglich des Morgens umb 9. Uhr ein Ambt: Nachmittag aber die Litaney mit dem Seegen gehalten.

3. **S**ambstag. Franciscus Xaverius / Indischer Apostel / auß der Gesellschaft Jesu / wird in allen deren Kirchen mit 2. Vespern / Ambtern und Predig feyerlich verchret; und pflegen Ihre Majestäten in dem Collegio Academico dem Ambt / Vesper und Litaney / auch dem Mittagmahl: Abends aber einer Comödie, nach welcher so gleich die Proemia der Jugend außgetheilet werden / beyzuwohnen.

Dieses Fest wird auch bey der Himmels  
Vorten / und in der Capellen / bey dem Balls  
Gäßl / feyerlich gehalten.

Die ganze Octav durch wird bey Hof in  
der Durchleuchtigsten Jungen Herrschafft  
Capell Vorz und Nachmittag das Gebett /  
mit außgesetztem Hochwürdigem / und des  
Abends der Rosenkrantz sambt der Litaney  
und Seegen / den letzten Tag aber in der Dec  
tav des Morgens ein Ambt / und des Abends  
eine Predig gehalten.

4. Sonntag. Barbara / heute begeheth die uhrz  
alte Bruderschaft St. Barbara in dem Kans  
serl. Convict ihr Titularfest in der Acade  
mischen Kirchen des Collegii. mit doppelter  
Vesper / Hoch / Ambt und Predig.

Dieses Fest wird auch bey St. Stephan  
und in ihrer Capell in der Preunerstrasz bes  
gangen.

5. Montag. Heut wird ein neuer Rector Ma  
gnificus von der Universität erwählet.

6. Montag. Nicolaus / Bischoff / wird bey den  
Closter / Frauen zu St. Niclas mit 2. Ves  
pern / 2. Ambtern und Predig verehret. Auch  
pflegen all da selbigen Tag Ihre Majestäten  
dem andern Ambt und Vesper ben zuwohnen /  
wie auch daselbsten zu speisen.

Item wird dieses Fest in der Dom / Kir  
chen / mit Aufsetzung des Particuls seines  
Armbz / und an seinem Altar auff der Vorkir  
chen

chen mit 1. Ambt/welchem die Fleischhacker  
Zunft beywohnet/ begangen.

Dieses Fest wird auch in St. Michaels  
Kirchen von denen Stadt-Musicis mit ei-  
nem hohen Ambt und Vesper begangen.

Ferner wird in der Capellen bey dem Sei-  
ber-Hof / und Gottes-Acker auff der Lands-  
strasz das Fest feyerlich gehalten.

7. Mittwoch fallet der Jahrs-Tag vor wey-  
land Röm. Kayserin Eleonora / Stifterin  
der Hochadelichen Versammlung deren Creutz-  
Schwestern im Profeszhaus / so bey einem  
kostbahren Todten-Gerüst / in Gegenwart  
Ihrer Majestäten/ gehalten wird.

Ferner wird in der Kayserl. Hof-Capell  
des Abends die Andacht hochfeyerlich mit  
dem guldenen Blietz gehalten.

8. Donnerstag. Marice unbesleckte Empfäng-  
nuß/ wird sonderlich bey St. Stephan be-  
gangen; allda Ihre Majestäten/ sambt den  
Rittern des guldenen Blietz dem Ambt/ wel-  
ches der Herz Bischoff zu Wienn haltet/ bey-  
wohnen / und zu dem Opffer gehen; auch  
ist bey diesem Gottesdienst gegenwärtig die  
hiesige Universität/ in dero Rahmen der Re-  
ctor Magnificus, Canzler und die 4. Decani  
an dem grossen Neben-Altar schwören thun/  
die unbesleckte Empfängnuß Marice allzeit  
zu lehren; sodann wird nach dem Ambt von  
einem Patre S. J. ein Lateinische Oration ge-  
halten / und des Abends wohnen Ihre Majestäten

jestäten sambt der Universität der Vesper in dem Profeszhaus: und der Litaney auff dem Hof bey.

Item wird das Titular: Fest dieser Bruderschaft in dem Profeszhaus: und der mittlern Congregation in dem Collegio Academico, mit 2. Vespern/ Predig und Ambt gehalten.

Ferner wird das Titular: Fest der JEsus und Maria des Heil. Rosenkrantz Bruderschaft bey den PP. Dominicanern mit 2. Vespern/ Predigen und Ambt begangen.

Mehr wird das Titular: Fest der Erh: Bruderschaft der unbefleckten Empfängnuß bey denen PP. Franciscanern mit 2. Vespern/ Ambt / Predigen / wie auch Procession gehalten/ und ein neuer Rector erwählet; auch wird dieses Fest die ganze Octav durch mit einem Ambt und des Abends mit einer Litaney sambt der Ketten und Seegen begangen / und letztlich mit einer Predig und Procession des Abends allda beschloffen.

So wird auch dieses Fest bey der Heiligen Dreyfaltigkeit von der Bälischen Bruderschaft hochfeyerlich begangen. Bey St. Anna wird auch diesem Fest zu Ehren ein Ambt und Abends umb 4. Uhr ein Litaney gehalten.

Dito fällt heut der Geburts: Tag der ältesten Kayserl. Princeßin / Mariæ Josephæ / an welchem Sie das 9. te Jahr eintritt / wes

gen des Mutter Gottes Fest aber / sowohl die Galla / als Speisung der armen Mägdelein bis auff den andern Tag auffgeschoben wird.

10. Sambstag. Carpophorus / Priester und Martyr / wird in der Dom: Kirchen mit Aufsetzung seines Hauptes verehret.

Dito ist die Octav des H. Kaverii / und wird in der Academischen Kirchen von der Dritten Schul: Jugend mit einem Hochambt begangen / Nachmittag aber die 9. tägige Andacht mit Vesper / Predig / Litaney und Seegen beschloffen.

Eben diese Andacht wird bey Hof in der jungen Herrschafft Capell / und in dem Professhaus / wie auch bey St. Anna gewöhnlicher massen beschloffen.

11. Sonntag nach Marice: Empfängnuß / wird von der Bruderschaft des H. Rosen: Franz ein neuer Rector erwählet.

Mehr. Heute / als am Sonntag vor dem Quatember: Mittwoch / haltet die Bruderschaft der 72. Jüngern und ewigen Anbetung des Heil. Sacraments bey St. Maria Magdalena den gewöhnlichen Gottesdienst.

Ferner wird die Kirchweyh bey den Franciscanern feyerlich gehalten.

12. Montag. Wird für alle verstorbene Mitglieder obiger Bruderschaft bey St. Maria Magdalena umb 8. Uhr ein Mess gehalten / und die Tagzeiten vor die Abgestorbenen gebettet.

13. Dienstag. Lucia / wird bey Hof Ihrer Durchl. der Erz-Herzogin Marice Elisabeth Geburts-Tag in pomposer Galla begangen.
14. Mittwoch. Joannes à Cruce, Beichtiger / wird in allen Carmeliter-Kirchen / und sonderlich bey den Kloster-Jungfrauen zu St. Joseph mit 2. Vespern / Predig und Ambt verehret / auch pflegen Ihre Majestäten all da dem Ambt und Mittagmahl / wie auch der Vesper und Litaney bejzuwohnen.
15. Donnerstag Wird bey denen Franciscanern die 8. tägige Andacht der unbefleckten Empfängnuß mit einem Ambt / Predig und Procession beschloffen.
16. Frentag. Spiridion / Beichtiger / wird in obigen Kirchen feyerlich verehret.
- Item hebt sich an die 9. tägige Andacht der Jährlichen Gedächtnuß der 9. monathlichen Erwartung Jesu Christi / nach ewiger Stiftung der Kaiserin Eleonora bey St. Michael / allwo Nachmittags umb 4. Uhr das Hochwürdige vorgestellet / nachmahls ein gewisser Versicul gesungen / dar auff die Predig und Litaney mit dem Seegen gehalten wird / welcher Andacht auch Ihre Majestäten einmahl bejzuwohnen.
- So wird auch heut das Fest vieler heiligen Kloster-Frauen und Martyrinē-Augustiners Ordens in Africa / bey denen Augustinern auff der Landstraf feyerlich gehalten.

17. Sambstag. Francus / Beichtiger / wird

in denen Carmeliter-Kirchen feyerlich verehret.

18. Sonntag. Heut wird in der Kayserl. Hof-Capellen das Fest des Englischen Gruß feyerlich begangen.

Item Heute / am dritten Sonntag in Advent / wird in der Dom-Kirchen der Jahrs-Tag Ihrer Hochfürstl. Gnaden zu Wienn Consecrirung hochfeyerlich begangen.

20. Dienstag. Wird in der Kayserl. Hof-Capellen die Vigil mit einem Ambt / Predig / Vesper und Litaney / mit dem guldenen Bließ / gehalten.

21. Mittwoch. Thomas / wird in der Hof-Capellen mit einem Ambt / Predig / Vesper und Litaney verehret.

Item wird dieses Fest in der Capell im Sündhof mit einer Predig / hohen Ambt und Vesper feyerlich gehalten.

24. Sambstag. Wird die Vigil in der Hof-Capellen mit einem Ambt / Vesper und Litaney begangen / und wird in der Nacht in allen Kirchen die Metten / und absonderlich bey denen PP. Capucinern gehalten ; allda umb 12. Uhr in der Nacht das 40. stündige Gebett mit einer Mess und Predig anfanget / so drey Tag währet / und welchem alle Stund 2. Hochadeliche Dames / sambt 2. Patribus auß dem Orden / beywohnen.

25. Sonntag. Christag / wird in der Kayserl. Hof-Capell der Gottes-Dienst / als Predig /

Hoch-Ambt/ Vesper und Litaney / in Bey-  
seyn Ihrer Majestäten / und der Ritter des  
guldenen Bließ gehalten / auch pflegen die-  
sen Tag Ihre Majest. öffentlich zu speisen.

Ferner verrichtet die Universität ihre Un-  
dacht in der Domb-Kirchen mit einem Ambt/  
Vesper und Lateinischen Oration,

Dito haltet die Löbl. Bruderschaft der 72.  
Jüngern / und immerwehrenden Anbettung  
des H. Sacraments bey St. Maria Mag-  
dalena ihren gewöhnlichen Gottes-Dienst.

Item wird mit gewöhnlicher Andacht das  
40. stündige Gebett bey denen PP. Capuci-  
nern gehalten.

26. Montag. Stephan / wird in seiner Domb-  
Kirchen mit Aufsetzung des Particuls von  
seinem Ambt / 2. Vespern / Predig und Ambt /  
welchen Ihre Majestäten beywohnen / und  
mit dem guldenen Bließ zum Opffer gehen /  
feyerlich verehrt.

Item wird noch bey denen PP. Capuci-  
nern das 40. stündige Gebett gehalten.

27. Dienstag. Johannes Evangelist / wird in  
der Hof-Capell mit einer Predig / hohem  
Ambt / Vesper und Litaney in höchster Ge-  
genwart Ihrer Majestät / und der Ritter des  
guldenen Bließ feyerlich verehret.

So wird auch dieses Fest / als eines Bluts-  
Freund Christi / bey St. Anna / mit 1. Ambt  
und Seegen feyerlich begangen.

Ferner wird dieses Fest in der Johannes-

Capell in der Cärnterstrafß gehalten / und in allen Kirchen der Wein gewenhet.

28. Mittwoch. Unschuldige Kindl Tag / wird bey St. Stephan / mit Aufsetzung eines ganzen Kindes und andern Particuln / auch 1. Ambt / unter welchem lauter kleine unschuldige Knaben musiciren / gehalten.

31. Sambstag. Sylvester / wird in der Hof Capell der Gottes Dienst in höchster Gegenwart Ihrer Majestäten / und der Ritter des guldenen Vließ gehalten.

Auch wird des Abends in dem Kayserl. Profess. Haus nach der Vesper eine Predig / sodann das Te DEUM Laudamus, wegen glücklich hingelegten Jahrs / gehalten.

**V**erzeichnuß deren Messen / Litaney / und Rosen-Kränzen / so bey: und ohne Aufsetzung des Hochwürdigem / täglich gehalten werden ;  
als erstlich :

**B**ey St. Peter ist umb 7. und 10. Uhr von der Bruderschaft der H. H. Dreysaltigkeit täglich eine Mess mit dem Seegen.

Ben St. Michael umb halber 11. Uhr ist eine Mess mit dem Seegen / und eine Lauretanische Litaney.

In der Hof Capell wird alle Vormittag / so lang der Krieg währet / das Gebett und die H. H. Messen bey Aufsetzung des Hochwürdigem gehalten.

Ben denen PP. Serviten ist alle Tag umb 6. Uhr ein Seegen: Mess mit der Litaney.

Mehr wird umb 7. Uhr in der Kirchen hinter dem Land: Haus die von der Creutz: Bruders: derschafft ewig gestiffte Mess/ am Sonntag für die lebendig: und abgestorbene Gutthäter: am Montag/ Mittwoch/ Frentag und Sambstag für die Abgestorbene/ am Dienstag aber/ für die francke Brüder und Schwester gelesen.

Im Spitals Gottes: Acker wird alle Tag eine Mess ben Aufsetzung des Hochwürdigen/ und nach derselben eine Litaney mit dem Seegen des Winters umb 8. Uhr/ und Sommers umb 7. Uhr gehalten.

Sonntags und Feyertags wird bey den PP. Francisc. wie auch in etlichen andern Kirchen das Ambt/ und bey N.L. Frauen Stiegen nach der Predig eine Mess / sambt der Litaney vom H. Leopoldo mit dem Seegen gehalten.

Alle Sonn: und Feyertag wird bey den PP. Ordinis Clericorum Regularium, oder Theatinern / auff der hohen Brucken in der kleinen Kirchen des H. Cajetani, umb ein Viertel nach 11. Uhr/ eine Mess mit dem Seegen gehalten.

Montags wird in der Todten: Capell bey den PP. August. ein Ambt vor die arme Seelen umb 10. Uhr: auff den ersten Montagen aber im Monath und Quatember eine Predig umb 9. Uhr mit dem Seegen gehalten.

Item hat die Bruderschafft der Todt: Angst

Christi im Prof. Haus am Kreuz Altar alle Montag eine Mess umb 7. Uhr.

Mehr wird alle Montag nach den Quatember: Sonntagen für die todte Brüder und Schwester der Gürtel des Englis. Kriegs des H. Thomæ von Aquin/ bey denen PP. Dominican. ein Ambt gehalten.

Alle Dienstag umb halber 10. Uhr hat die Bruderschaft St. Anna eine Mess / welche in der 1. Wochen jedes Monaths ist zu Ehren der Heil. Anna/ in der 2. zu Ehren der unbefleckten Empfängnuß Mariæ/ in der 3. für die lebendige Mit: Glieder der Bruderschaft/ in der 4. Wochen für die verstorbene Mitglieder ; hat aber der Monath 5. Dienstag / thut ihm ein jeder die Meynung erwählen / wann aber ein Fevertag einfallt / ist an statt der Mess das Ambt mit dem Seegen.

Item zum H. Kreuz wird an des H. Antonii Altar ein Ambt / alle erste Dienstag aber im Monath das 3. stündige Gebett allda gehalten / vermög dessen umb 8. Uhr des Morgens von dem hohen Altar das Hochwürdige zu obgedachtem Altar getragen / und der erste Seegen gegeben / nach vollendtem Ambt aber umb 11. Uhr/ wieder zu dem hohen Altar begleitet / und mit dem letzten Seegen beschlossen wird.

Mittwoch wird in der Loreto: Capell bey denen PP. Augustin. 1. Ambt zu Ehren der 7. Schmerzen Mariæ/ mit dem Seegen gehalten.

Alle Mittwoch wird in der Kirchen deren PP. Theatinern eine Meß/ wornach 9. Vatter unser/ und 9. Ave Maria sambt andern Gebets fern zu Ehren ihres Stiffers des H. Cajetani, gebettet werden/ mit dem Seegen gehalten.

Donnerstag wird bey St. Stephan / Michael/ und zun Schotten/ mit vorgehender Procession das Ambt der Fronleichnam Christi Bruderschaft mit dem Seegen gehalten.

Ferner zum Heil. Creutz wird auch zu Ehren des Fronleichnambs Christi umb 10. Uhr ein Ambt mit dem Seegen gehalten.

Item zu St. Lorenz wird das Ambt dem zarten Fronleichnam zu Ehren mit dem Seegen gehalten.

So wird auch in der Hof-Kirchen der PP. Augustin. wie auch bey Maria-Hülff dem H. Joseph zu Ehren eine Meß mit dem Seegen gehalten.

Freytag bey St. Anna wird umb halber 10. Uhr eine Meß/ in der Capellen S. Francisci Xaverii, zu dessen Ehren gehalten.

Ferner wird im Profesz-Hauß alle Freytag/ oder wann ein Fest/ Tag einfallt / den Sambstag/ von der Bruderschaft der Todts-Angst Christi am hohen Altar umb 7. Uhr: und alle Quasember/ Freytag mit Singung des grimrigen Todts/ sambt der Litaney und dem Seegen gehalten.

Item ist in St. Ulrichs Kirchen umb 11. Uhr eine Meß mit dem Seegen zu Ehren des Herzen

Jesus / worunter jedesmahl 5. Vatter unser / und 5. Ave Maria / sambt der Litaney und Gesang von dem Herzen Jesus / gebettet werden.

Ferner ist alle erste Freytag im Monath in der Kirchen St. Ursula eine Meß mit dem Seegen zu Ehren des Herzen Jesus / als von welchem die Bruderschaft in selbiger Kirchen gehalten wird.

Alle Quatember : Feyertag / wie auch den Freytag nach aller Seelen / wird bey St. Stephan ein Vigil, Requiem und Lob-Ambt / von Georgi bis Michaeli umb 1. Viertel nach 6. von Michaeli bis wieder Georgi umb 3. Viertel auff 7. Uhr vor alle abgelebte Brüder und Schwester der Bruderschaft Corporis Christi, gehalten.

Auch werden diese Quatember : Andachten in allen andern Kirchen / sowohl Mittwochs als Freytags und Sambstags / vor die arme Seelen begangen.

### Tägliche Litaneyen.

**A** Dnnz und Feyertag / wie auch auff der Feyertag Abend / wird schier in allen Kirchen die Lauretanische Litaney mit dem Seegen / zu St. Stephan / aber täglich umb 5. Uhr gehalten.

Montag / in der Todten-Capell bey den PP. Augustinern / wird des Winters umb 4. und des Sommers umb 5. Uhr die Lauretanische Litaney : auff dem ersten Montag im Monath und

Quat

Quatember aber / das Todten-Officium mit dem Seegen gehalten.

Dienstag/bey St. Anna wird zu Ehren dieser grossen Heiligin/ Dero teutsche Litaney des Winters umb 4. und des Sommers umb 5. Uhr mit dem Seegen gehalten.

Zum H. Creutz wird die Litaney/ zu Ehren des H. Antonii/ des Abends umb 5. Uhr mit dem Seegen gehalten.

Mittwoch in der Loreto-Capell bey den PP. Augustinern / wird die Litaney von den sieben Schmerzen Marice/mit dem Seegen im Winter umb 4. im Sommer umb 5. Uhr gehalten.

Item wird alle Mittwochen in dem Burgerz Spital nach der Vesper in der Causischen Stiftsz Capellen eine Litaney von dem Nahmen Jesu von denen Knaben teutsch gesungen.

Donnerstag/ zun Schotten wird die Litaney vom Hochwürdigem Sacrament/ des Winters umb 6. des Sommers aber umb 7. Uhr mit dem Seegen gehalten.

In der Hof-Kirchen der PP. Augustinern/ wird zu Ehren des Heil. Joseph/ seine Litaney/ im Winter umb 4. im Sommer umb 5. Uhr mit dem Seegen gehalten.

Diese Andacht wird auch an des H. Josephi Altar bey Maria-Hülff begangen.

Frentag zum H. Creutz wird auff der H. Stiegen umb halber 5. Uhr die Litaney des süssen Nahmen Jesu mit dem Seegen gesungen.

Item bey St. Anna wird des Winters umb

4. und

4. und des Sommers umb 5. Uhr die Litaney von dem Leyden Christi gesungen / nachmahls die Litaney von dem H. Francisco Xaverio in seiner Capellen gebettet.

Ferner den ersten Freytag im Monath/ wird bey denen Ursulinerinnen/ zu Ehren des Herzen Jesu/ die Litaney mit dem Seegen gehalten.

Sambstag wird schier in allen Kirchen die Lauretanis. Litaney mit dem Seegen gesungen.

So wird auch alle Sambstag bey der Saulen U. L. Frauen auff dem Hof/ Sommers Zeit umb 5. Winters Zeit aber umb 4. Uhr die Litaney musicaliter gehalten/ hernach der Seegen in dem Profesz. Hauß mit dem Ciborio/ welches an dem Creutz. Altar getragen wird/ 2. mahl gegeben.

Ferner wird alle Sambstag auff des Spital Gottes. Acker vor die Abgestorbene eine Litaney gebettet/ und vor: auch nach derselben ein Gesang gesungen/ sodann mit dem Hochwürdigem der Seegen gegeben; und fangt sich diese Andacht jedesmahl eine halbe Stund vor der Sperr. Zeit an.

Alle Sambstag und Feyertag Vor. Abend/ wird in dem Spanis. Clösterl die Lauretanische Litaney mit dem Seegen gehalten; Sonntags aber wird auff dem Kaiserl. Gottes. Acker all da/ des Nachmittags die Litaney vom Nahmen Jesu/ und auff den Feyertagen die Lauretanische Litaney mit dem Seegen und andern Andachten/ vor die arme Seelen/ gesungen.

## Tägliche Rosenkrantz.

**I**n der Dom-Kirchen werden täglich vor dem wunderthätigen Bild Marice von Pötsch 4. Rosenkrantz: als der erste des Morgens umb 9. der andere des Mittags nach halber 12. Uhr: der dritte des Nachmittags nach 4. Uhr: und der vierdte des Abends nach der Litaney umb halber 6. Uhr gebettet.

Zu St. Ulrich werden täglich vor dem wunderwürckenden Bild Marice von Trost drey Rosenkrantz/ als erstlich der Freudenreiche des Morgens unter der 6. Uhr Meß: andertens der Schmerzhaffte unter der 10. Uhr Meß: drittens der Glorreiche Nachmittags/ im Winter umb 4. im Sommer aber umb 5. Uhr gebettet/ und wird Sonn- und Feyertags bey dem andern und dritten Rosenkrantz der Seegen gegeben.

Zum H. Creuz wird alle Sonntag von der Erz- und Hof-Creuz-Bruderschaft mit vorgesender kurzen Predig die Cron oder Rosenkrantz Christi des H. Ern umb 4. Uhr Nachmittag gebettet/ und zwar von Advent-Zeit bis Liechtmeß die Freudenreiche Geheimnuß/ hernach bis auff Ostern die Schmerzhaffte/ und von dar bis auff das Fest der Heiligen Dreyfaltigkeit die Glorreiche/ letztlich bis wieder auff den Advent/ einen Sonntag die Freudenreiche/ den andern die Schmerzhaffte Cron und so fort Wechselweis. Die Meynung derselben ist/

ist/ vor die Erhöhung der Christ/ Catholischen Kirchen/ und des Durchleuchtigsten Erz/ Hauß Oesterreich / auff daß der gütige Gott demselben über seine Feind allezeit den Sig verleyhen möge.

In der Kayserl. Burgg wird alle Nachmittag umb 4. Uhr/ bey Aufsetzung des Hochwürdigigen der Rosenkrantz / in höchst/ aufferbaulichster Gegenwart Ihrer Majest. der verwittibten Römisch. Kayserin/ und sambtlichen Jungen Herrschafft gehalten.

Zu St. Peter wird alle Sonn/ und Feyertag des Vormittags umb 10. Uhr/ und des Nachmittags nach der Predig umb 2. Uhr der Englische Rosenkrantz mit dem Seegen gebettet.

Bey den PP. Carmelitern auff der Leimgruben / wird alle Sonn/ und Feyertag umb halber 9. Uhr/ unter der Seegen/ Mess/ die Josephinische Litaney mit dem Rosenkrantz gebettet.

In der Kirchen der PP. Trinitar. auff der Alstergassen/ wird alle Sonn/ und hohe Feyertag des Nachmittags der Englische Rosenkrantz gebettet.

In der Kirchen bey denen PP. Serviten in der Rossau wird des Sonn/ und Feyertags nach der Predig die schmerzhaftte Cron gebettet.

Alle Sonntag durchs Jahr (auffer der Herbstzeit) wird in dem Kayserl. Collegio, im Profess/ Hauß und bey St. Anna die Christliche Lehr/ und die unterschiedliche Bruderschaften mit

mit Exhortiren / Rosenkrantz betten / und der  
Monath: Helligen Aufstheilung gehalten.

Ferner / alle Sonntag des Jahrs hindurch /  
(den Weinmonath außgenommen) wird bey  
den PP. Piarum Scholarum die Christliche Lehr  
gehalten / so jedesmahl mit der Litaney / welche  
täglich von dasiger Schul: Jugend öffentlich  
gebettet wird / sich schliesset.

Ordnung der Litaneyen / welche umb  
Göttlichen Beystand der gerechten Kayserl.  
Waffen, wider Dero offen und heimliche Feinde /  
tägl. ch angestellet seynd.

	Uhr
<b>S</b> St. Stephans Dom Kirchen umb	12.
<b>B</b> Bey St. Michael im Sommer umb	6.
Im Winter umb	7.
In der Burger: Spitals: Pfarr: Kirchen von Michaeli biß Georgi umb	8.
Von Georgi aber biß Michaeli um halber	8.
Bey denen Schotten umb halber	7.
Bey denen PP. Jesuitern auff dem Hof im Profess: Haus umb	7.
Bey denen PP. Dominicanern an Werck: Lägen umb	9.
Sonn: und Feyertäg vor der Predig umb hal: ber	9.
Beym S. Creutz umb	8.
Bey denen PP. Franciscanern umb	7.
Bey denen PP. Capucinern am Neuens Marck umb	7.
	Bey

Ben denen PP. Augustinern bey Hof umb halber	8. Uhr
Ben denen PP. Jesuitern im Collegio an denen Werck-Tagen umb halber	10.
An denen Sonn- und Feiertagen nach der Predig nach	10.
Ben den PP. Jesuitern bey St. Anna umb halber	10.
Ben S. Salvator umb	11.
Ben den PP. Congr. Orat. S. Philippi Neri bey der H. Drenfaltigkeit umb	10.
Ben der Himmel-Porten umb	7.
Ben St. Lorenz umb	7.
Ben St. Jacob umb	7.
In dem Königl. Closter umb	8.
Ben St. Niclas umb	7.
Ben St. Joseph umb	9.
Ben St. Ursula umb halber	11.
In dem Kayserl. Hof-Spital umb	8.
In der Leopoldstadts- Pfarr- Kirchen an Wercktagen nach Michaeli umb	7.
Nach Georgi umb	6.
Sonn- und Fevertag umb	9.
In der Pfarr- Kirchen bey St. Ulrich umb	10.
Ben denen PP. Benedictinern vor dem Schotten-Thor umb	6.
Ben denen PP. Carmelitern in der Leopoldstadt umb	7.
Ben denen PP. Capucinern bey St. Ulrich umb	7.

Ben denen PP. Paulanern auff der Wieden umb	7.
Ben denen PP. Augustinern auff der Lands- strassen umb	6.
Ben denen FF. Misericordiæ umb	6.
Ben denen PP. Carmelitern auff der Leims- gruben umb	10.
Ben denen PP. Servit. in der Kossau umb	8.
Ben denen PP. Trinitatis umb	7.
In der Josephstadt ben denen PP. Piarum Scholarum, Josephher genannt/ an den Wercktagen umb halber	10.
An Sonn- und Feyertagen umb	10.
In dem Armen. Hauß am Wercktag umb halber	10.
Sonn- und Feyertag nach der Predig	

Verzeichnuß der Predigen/wann  
und von wem sie alle Sonn- und  
Feyertag/ sowohl in denen Kirchen/ als in des-  
sen Bruderschaft- und Congregationen/  
mit Benahmung deren geistl. Väter  
gehalten werden.

**B**ey dem regierenden Kayserl. Hof wird  
Sonntag und Feyertag umb 12. Uhr  
von dem Kayserl. Hof-Prediger R. P. Ferdinan-  
do Widmann S. J. bey der verwittibten Kayse-  
lerin aber/umb halber 11. Uhr/Son- und Feyers-  
tag von Dero Hof-Prediger R. P. Georgio Zuns-  
hamer S. J. geprediget.

In der Dom-Kirchen ist jedesmahl von 8. bis 9. Uhr die Predig/ welche auff den Sonns und vornehmsten Feyertägen haltet/der ordinarı Prediger R. P. Placidus Siefs, S. J.

Und auff den andern Feyertägen / wie auch des Sonns und Feyertags Nachmittags umb 1. Uhr prediget ein Herz Curat.

Auff den Frauen; Festen aber des Abends nach 4. Uhr prediget der Chormeister/ Hr. Georg Lambrecht/ SS. Th. Dr.

In der Kayserl. Hof; Pfarr; Kirchen zu St. Michael ist allemahl die Predig nach 9. Uhr/ welche auff den Sonntägen P. Don Carolus Josephus Jung, Cler. Reg. S. Pauli, und den Feyertägen haltet P. D. Constantius Rosenthal, ejusd. Ord. des Nachmittags aber nach 4. Uhr haltet die göttliche Gnad; Bruderschaft ihre Predig/ Umbwechslungs; Weis; das ist / den einen Teutsch / welche der A. R. P. Don Franciscus Axenbruner, ejusd. Ord. Probst allda/ des andern Sonntags Wälsch/ welche P. Don Joannes Baptista Rinolfi, ajusd. Ord. haltet. Neben diesen Bruderschaften seynd 2. andere/ vom H. Sacrament genant/ als eine Teutsche/ davon auch hochged. Hr. Probst: und von der Spanis. A. R. P. Don Joes Paulus Parravicinus, Vice-Provincialis. geistlicher Batter ist.

In der Burger; Spitals; Pfarr; Kirchen werden die Predigen Sonn; und Feyertags umb 9. Uhr früh / und halten dieselbe dasige Pfarrer/ Hr. Matthias Horn/ und dessen Capellan/ Hr.

Johannes Ferdinandus Wendler/Umbwechß/  
lungsweiß.

In der PfarzKirchen bey U. L. Frauen zun  
Schotten / prediget man allezeit umb 9. Uhr/  
und ist der SonntagsPrediger P. Urbanus Köz  
nig/ Ordinis S. Benedicti, der FeyertagsPres  
diger aber P. Anselmus Frühwürth/ejusd. Ord.  
Auch thun diese Patres die allda befindliche  
Bruderschaft/als der Mutter Gottes umb ein  
seeliges End / und S. Sebastiani Bruderschaft  
versehen. Auff deren Fest und Monath/Sonns  
tügen Nachmittag umb 3. Uhr auch geprediget  
wird.

Bey St. Dorothe ist der Prediger R. D. Wil  
helmus Walderkirchen / Can. Reg, S. P. Au  
gustini.

In der Kirchen des Kaysrl. ProfessHaus  
wird jedesmahl des Morgens umb 6. Uhr von  
dem P. Christoph. Meischinger / S. J. umb 9.  
Uhr aber des Sonntags vom P. Henrico Kels  
lerhaus : und des Feyertags / wie auch in der  
TodtAngstBruderschaft vom P. Joanne Gas  
stinger geprediget. In der Fasten aber predi  
get alle Tag/ auffer Sambst und Sonntag/ P.  
Thomas Winter.

In der HerrenCongregation prediget P. Jo  
seph Selenitsch.

In der Bältschen Congregation prediget P.  
Joannes Baptista Cergniac.

In der Burger Congregation prediget P.  
Ferdinandus Queber/ AA. LL. & Phil. Dr.

In der Jungen/Gesellen/Congregation prediget P. Carolus Scheuhenstul.

In der Lehr/Jungen/Congregation prediget P. Franciscus Grundler.

In der Kirchen des Academ. Collegii, prediget Sonntäglic umb 9. Uhr P. Christophorus Zenneg, S. J. AA. LL. & Philos. Doctor. Auff den Feyertägen aber P. Guilielmus Vorster, AA. LL. & Philos. Dr.

Und in den allda befindlichen Congregationen prediget:

Erstlich in der grossen P. Franciscus Hölbling, Præfectus Schol. Inferior.

In der mittlern P. Franciscus Adversat, AA. LL. & Phil. Dr. Professor Rhetorices.

In der kleinern / P. Joannes Rechpach AA. LL. & Phil. Dr. Profes. Poëseos.

Ben St. Barbara P. Franciscus Reinzer, SS. Th. Dr.

Im Seminario S. Ignatii & Pancratii, P. Franciscus Xav. Schmid / AA. LL. & Phil. Dr.

Die Kinder/Lehr haltet P. Francisc. Syber, S. J.

In der Kirchen bey St. Anna prediget des Coñtags umb halber 9. U. P. Gothardus Brandsmüller. Auff den Feyertägen aber P. Joannes Cugnoth; und ist der alldasigen St. Annas Bruderschaft P. Georgius Auer, AA. LL. & Philos. Dr. Die Kinderlehr aber halt P. Bernardus Hueber / S. J.

In der Kirchen der PP. Dominic. prediget früh umb 6. Uhr P. Lucas Haller, Predigers

Ordens. Umb 9. Uhr aber des Sonntags/  
P. Mag. Thomas Bucelleni, und des Feyer-  
tags P. Alanus Frey. Der Rosenfranz-Brus-  
derschafts; Pater aber ist P. Dominicus Si-  
chard, und prediget Sonn- und Feyer tags umb  
2. Uhr Nachmittags.

In der Kayserl. Hof-Bruderschafts; Kir-  
chen zum H. Creutz / wird alle Sonntag umb  
9. Uhr von P. Dominico Fränzel / des Feyer-  
tags aber von P. Fortunato Berger gepredis-  
get. Auff alldasigen Bruderschaften / als H.  
Creutz und St. Antonii / Sonn- und Festtä-  
gen prediget des Nachmittags der gewöhnli-  
che Bruderschafts; Pater Isidorus Waldner.

In der Kirchen zu St. Hieronymus predis-  
get Sonntags umb 9. Uhr P. Anastasius Edling-  
ger; Auff denen Festtügen P. Mauritius Steis-  
zinger. Auff den Monath; Sonntügen und  
Festen deren dasigen Bruderschaften / als des  
guten Hirten / und der unbesleckten Empfäng-  
niß (wovon der gewöhnliche Bruderschafts;  
Pater ist P. Anastasius Edlinger) prediget auch  
obernennter P. Mauritius Steiszinger / des  
Nachmittags umb 4. Uhr.

In der Kirchen deren PP. Capucinern am  
Neuen Marckt prediget des Sonn- und Feyer-  
tags umb 9. Uhr P. Sabinus Bavarus

In der Kayserl. Hof-Kirchen bey den Augus-  
tinern prediget Sonntags umb 9. Uhr P. An-  
toninus á S. Guilielmo, Procurator Provin-  
ciae; des Feyer tags aber und alle erste Mon-  
tag

täg im Monath und Quatember; Montagen prediget in alldasiger Todten/Capellen/ darinnen der Todten/Bruderschafts. Pater ist P. Philippus à S. Gertrude, umb 9. Uhr P. Cassianus à S. Regina.

In des Freysingers Hoff/Capellen/ allwo die Bruderschaft der H. Drensfaltigkeit anjeko gehalten wird/ biß die St. Peters/Kirch außgebauet ist/ prediget Sonn- und Feyertags früh umb 9. Uhr P. Ivo Hueber/ Ordinis Francisca. und des Nachmittags umb 2. Uhr P. Johannes Gradinger / ejusdem Ordinis.

In der Kirchen der Allerheiligsten Drensfaltigkeit bey denen Patribus Congregationis Oratorii, wird die Predig Sonntags Vormittag umb 10. Uhr von dem Herrn Probst/ P. Joanne Georgio Seidenbusch / und auff den Feyertagen von P. Michaële Joanne Blazleger, ejusdem Congregationis Oratorii Ministro, Nachmittags aber umb 4. Uhr vom P. Francisco Martino Starr, und P. Matthia Josepho Blazleger, ejusdem Congregationis, und an den Feyertagen von P. Maximiliano Adler und P. Andrea Hoffmann; Auff dem Graben aber täglich nach der Sperr/Zeit bey der Säulen der Heiligsten Drensfaltigkeit / und durch den Advent/ die Fasten/ Octaven / als der heiligsten Drensfaltigkeit/ Corporis Christi, Philippi Neri, wie auch durch die Seelen/ Octav in der Kirchen prediget alle Tag ein anderer P. ejusdem Congregationis.

In der Capellen des Heil. Cajetani wird auff der hohen Brucken umb halber 11. Uhr geprediget; der Sonntags-Prediger ist P. Don Crysanthus Schönberg/ Vicarius, und der Feyerstag-Prediger P. Don Aloysius Talazko. Probst allda.

In der Kirchen bey Unser Lieben Frauen Stiegen prediget Sonn, und Feyertags umb 9. Uhr P. Augustinus Tyrolensis, Ordinis Capuc.

In der Closter-Frauen-Kirchen bey der Himmels-Porten prediget Sonn, und Feyertags umb 9. Uhr P. Antonius Schiler / Ordinis S. Francisci.

In der Closter-Frauen-Kirchen bey St. Lorenz prediget Sonn, und Feyertags des Morgens umb 9. Uhr P. Sazel, S. J.

In der Closter-Frauen-Kirchen/ zu St. Jacob prediget Sonn, und Feyertags Morgens umb 8. Uhr P. Joannes Keller/Ord. S. Dominic.

In der Closter-Frauen-Kirchen/zur Königin Closter genant / prediget Sonn, und Feyer tags umb 9. Uhr P. Joachimus Pürckner./Ord S. Francisci.

In der Closter-Frauen-Kirchen der Carmel. Barfüsserinnen / zu St. Joseph / prediget alle 14. Tag nach der Vesper P. Placidus à S. Joanne à Cruce, Ord. Carm. Discal.

In der Closter-Frauen-Kirchen zu St. Ursula prediget Sonn, und Feyertags Nachmittag umb 4. Uhr P. Carolus Marcovick, Soc. Jesu.

Die Kinderlehr aber halt allda P. Joaens Cugnioth, S. J.

In der Vorstadt St. Leopold Pfarz Kirchen über der Schlag Drucken / wird Sonntags umb 8. Uhr von dem Herz Pfarzherm Antonio Zanollo: und Feyertags von dasigen 2. Caplanen / als Herrn Ignatio Bonivini, und Herrn Francisco Wiz, Umbwechslungsweiß / geprediget.

In der Kirchen der PP. Carmel. Barfus, allda / prediget Sonntags umb 9. Uhr / P. Kilianus à S. Vito, und auff den ersten Sonntagen im Monath / wie auch den höchsten Ordens- und Bruderschafts- benebenst andern Festen Frub und Nachmittags umb halber 4. Uhr P. Vitus à S. Beunone.

In der Kirchen der barmherzigen Brüdern allda / prediget Sonn- und Feyertags umb 9. Uhr / P. Josephus Viennensis, Ordinis Capuc.

In der Pfarz Kirchen zu St. Ulrich wird alle Sonn- und Feyertag von 2. Patribus Ordinis S. Benedicti, umb 8. Uhr / Umbwechslungsweiß geprediget.

Bei den PP. Capucinern aber allda prediget Sonn- und Feyertag P. Romualdus Oenipontanus, Ordinis Capuc.

In der Kirchen der PP. Paulan. auff der Wieden / prediget Sonntag umb 9. Uhr P. Hermenegildus Schuster / auff den Festtagen aber / P. Constantinus Barthosehck.

In der Kirchen der PP. Carmel. auff der Leinz Gruben / prediget Sonntags umb 9. Uhr P.

Albertus à Resurrectione: Feiertags aber P. Justinus à Desponsatione B. V. M. auch versehen obbesagte Patres die alldasige Bruderschaft / als des H. Scapuliers / und Heil. Josephs.

In der Kirchen bey Maria: Hülff allda / prediget umb 9. Uhr Sonntags P. D. Augustinus Seidel, auff den Feiertagen und Bruderschafts Sonntagen P. Edmundus Matheser, welcher zugleich Bruderschafts; Pater allda ist / und des Nachmittags auff den Monath: Sonntagen / wie auch auff den vornehmsten Festtagen allda prediget.

In der Kirchen bey den PP. August. auff der Landstrasz / prediget Sonntags umb 9. Uhr P. Josephus Göpleis, auff den Feiertagen aber P. Sigismundus Cetto, und dasiger schwarz; ledernen Gürtel; Bruderschafts; Pater ist / P. Franciscus Leitner.

In der Kirchen der PP. Serviten in der Rossau / prediget Sonn- und Feiertags umb 9. Uhr P. Celsus Maria Tauber, welcher auch dasiger Bruderschaft Pater ist.

In der Kirchen der PP. Trinitar. prediget Sonntags umb 9. Uhr P. Ignatius à S. Michaële. Und auff den Fest: Tagen P. Stephanus à Resurrectione. Die Bruderschaft aber versicht obiger Sonntags: Prediger.

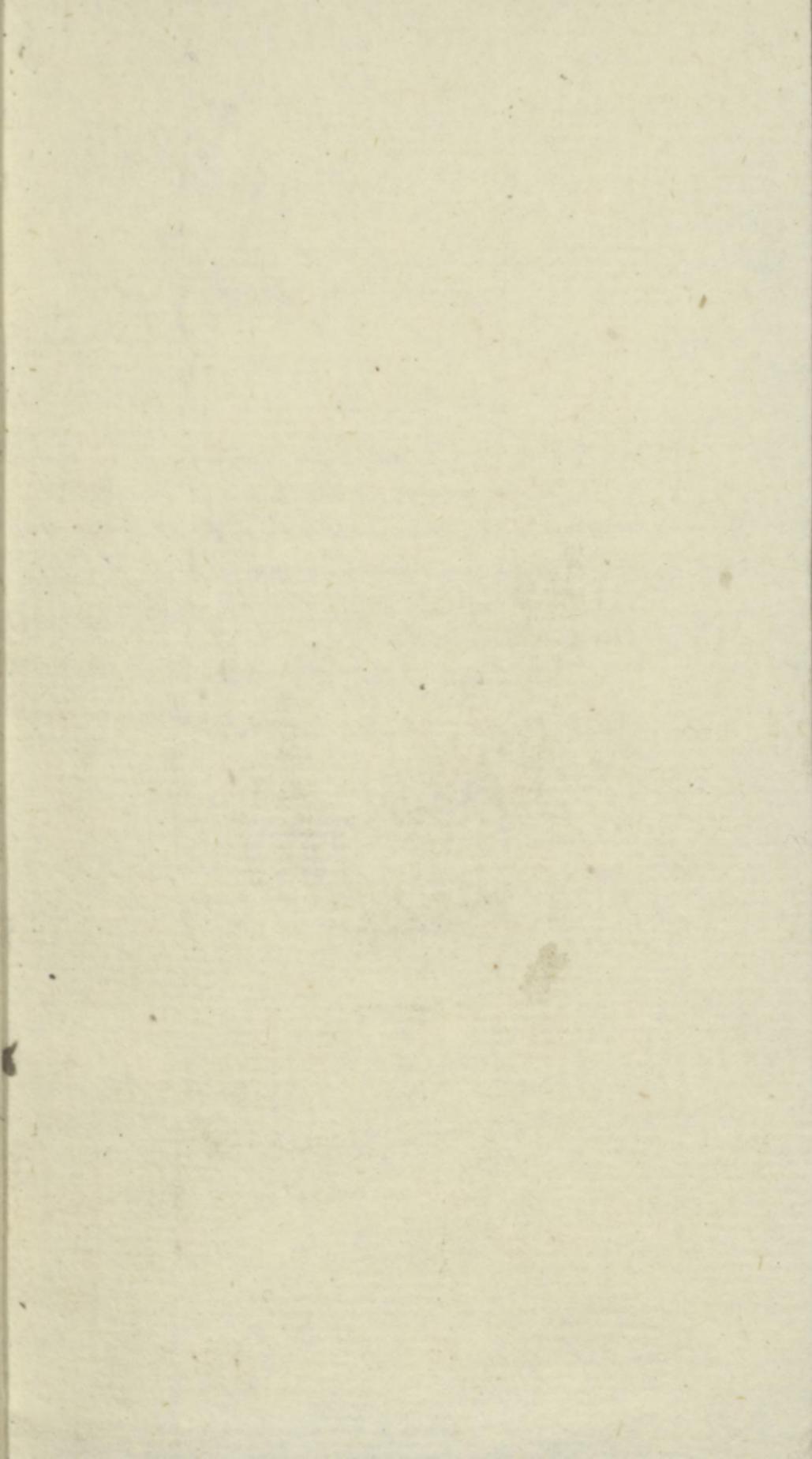
In dem Kirchel der PP. Piarum Scholarum, predigt an allen hohen Fest; und Feiertagen umb 9. Uhr P. Casimirus à S. Bartholomæo, die

die Christliche Lehr nach 1. Uhr Nachmittag aber  
haltet P. Ambrosius à S. Cæcilia.

In dem armen Hauß auff der Ulster-Gassen  
prediget Sonn- und Feiertags umb halber  
9. Uhr / dasiger Pfarrer P. Maurus Wagner/  
Ord, S. Benedicti.

E N D E.









stena  
m̄. l̄. j.